

RECHENSCHAFTSBERICHT 2019

Einwohner- und Ortsbürgergemeinde



Unter dem Motto „Füür und Flamme“ wurde vom Freitag, 21. Juni 2019, bis Sonntag, 23. Juni 2019, in Menziken das vierjährige Jugendfest gefeiert. Vom Kindergarten bis Oberstufe haben sich alle mit grossem Einsatz beteiligt.

(Fotos: Homepage der Schule Menziken)

Rechenschaftsbericht 2019

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Ihnen den Rechenschaftsbericht der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Menziken unterbreiten zu können. Der Bericht kann auch auf www.menziken.ch als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Für ergänzende Auskünfte stehen Ihnen der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Menziken

Erich Bruderer
Gemeindeammann

Michael Schätti
Gemeindeschreiber

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 42
5737 Menziken
Telefon 062 765 78 78
info@menziken.ch
www.menziken.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag - Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 14.00 - 16.00 Uhr

The screenshot shows the website for the Gemeinde Menziken. At the top, there are four navigation tabs: 'Gemeinde' (with a church icon), 'Bildung' (with a graduation cap icon), 'Wirtschaft' (with a factory icon), and 'Freizeit' (with a gear icon). Below the tabs is a search bar with a magnifying glass icon and a 'Suche' button. The main content area features a 'Portrait' section on the left with a list of links: 'Zahlen / Fakten', 'Geschichte', 'Ortsplan', 'Zufahrtplan', 'Informationen für Neuzugler', and 'Neuzugler'. The 'Zahlen / Fakten' section is highlighted and contains a table titled 'Auf einen Blick' with the following data:

Auf einen Blick	
Einwohner per 31.12.2019	6'138
Fläche Total	438 ha
Äcker / Wiesen	315 ha
Wald	131 ha

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0 Allgemeine Verwaltung	4
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	19
2 Bildung	26
3 Kultur, Sport und Freizeit	32
4 Gesundheit	36
5 Soziale Sicherheit	37
6 Verkehr / Nachrichtenübermittlung	41
7 Umweltschutz / Raumordnung	44
8 Volkswirtschaft	50
9 Finanzen und Steuern	51
Ortsbürgerverwaltung	53
Forstwirtschaft	54

0 Allgemeine Verwaltung

01 Legislative

		2019	2018
011	Stimmberechtigte	3'288	3'182

012 Abstimmungen und Wahlen

0121 Bund

10.02. *Volksinitiative vom 21. Oktober 2016 „Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung (Zersiedlungsinitiative)“*

	Ja	Nein
Bund	737'241	1'291'513
Kanton	48'506	95'775
Gemeinde	341	559

Die Vorlage wurde abgelehnt.

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 28.4 %

19.05. *Bundesgesetz vom 28. September 2018 über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF)*

	Ja	Nein
Bund	1'541'147	780'457
Kanton	109'633	67'217
Gemeinde	661	514

Die Vorlage wurde angenommen.

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 36.8 %

19.05. *Bundesbeschluss vom 28. September 2018 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Richtlinie (EU) 2017/853 zur Änderung der EU-Waffenrichtlinie (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands)*

	Ja	Nein
Bund	1'501'880	854'274
Kanton	106'340	72'799
Gemeinde	535	652

Die Vorlage wurde angenommen.

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 37.1 %

**20.10. Erneuerungswahl von 16 aargauischen Mitgliedern
des Nationalrats für die Amtsdauer 2019/2023**

Gewählt wurden:

		Kanton	Gemeinde
Liste 1a	Schweizerische Volkspartei		
	Parteistimmenzahl	916'647	6'991
	Knecht Hansjörg	73'587	528
	Burgherr Thomas	63'155	478
	Glarner Andreas	64'053	480
	Bircher Martina	58'757	468
	Gallati Jean-Pierre	55'454	448
	Giezendanner Benjamin	68'024	536
Liste 1b	Junge Schweizerische Volkspartei		
	Parteistimmenzahl	24'769	170
Liste 2a	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften		
	Parteistimmenzahl	420'492	1'926
	Feri Yvonne	46'241	234
	Wermuth Cédric	47'890	219
	Suter Gabriela	36'867	176
Liste 2b	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften JUSO		
	Parteistimmenzahl	21'732	74
Liste 2c	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften SP 60+		
	Parteistimmenzahl	12'515	83
Liste 2d	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften queer*feministisch!		
	Parteistimmenzahl	21'432	119
Liste 2e	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften SP Migrant*innen		
	Parteistimmenzahl	15'503	94
Liste 3a	Freisinnig-Demokratische Partei Die Liberalen		
	Parteistimmen	385'936	2'261
	Burkart Thierry	50'507	282
	Jauslin Matthias Samuel	29'835	165
Liste 3b	Freisinnig-Demokratische Partei Die Liberalen - Jungfreisinnige		
	Parteistimmenzahl	18'796	77
Liste 4a	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für den Aargau.		
	Parteistimmenzahl	205'895	788
	Humbel Ruth	34'469	150
	Binder-Keller Marianne	27'202	101
Liste 4b	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für Land-und Ernährungswirtschaft.		
	Parteistimmenzahl	23'925	70
Liste 4c	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für die Christlichsozialen.		
	Parteistimmenzahl	6'178	25

Liste 4d	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für die Städte und Gemeinden.		
	Parteistimmenzahl	9'266	8
Liste 4e	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für Aarau und Zofingen.		
	Parteistimmenzahl	6'682	18
Liste 4f	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für Baden und Zurzach.		
	Parteistimmenzahl	13'705	13
Liste 4g	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für Kulm, Lenzburg, Brugg.		
	Parteistimmenzahl	5'416	67
Liste 4h	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für das Freiamt.		
	Parteistimmenzahl	14'079	34
Liste 4i	Christlichdemokratische Volkspartei Miteinander. Für das Fricktal.		
	Parteistimmenzahl	10'300	5
Liste 5a	Grüne		
	Parteistimmenzahl	257'338	1'042
	Kälin Irène	34'501	137
Liste 5b	Junge Grüne		
	Parteistimmenzahl	34'732	130
Liste 6a	Grünliberale Partei		
	Parteistimmenzahl	211'302	816
	Flach Beat	25'748	98
Liste 6b	Junge Grünliberale		
	Parteistimmenzahl	31'050	108
Liste 6c	Grünliberale Unternehmer		
	Parteistimmenzahl	11'618	43
Liste 7a	Bürgerlich-Demokratische Partei		
	Parteistimmenzahl	74'123	313
Liste 7b	Junge Bürgerlich-Demokratische Partei		
	Parteistimmenzahl	11'300	94
Liste 7c	Bürgerlich-Demokratische Partei die Dritte		
	Parteistimmenzahl	6'188	49
Liste 8a	Evangelische Volkspartei		
	Parteistimmenzahl	89'736	597
	Studer Lilian	13'740	91
Liste 8b	Junge Evangelische Volkspartei		
	Parteistimmenzahl	12'033	88
Liste 8c	Evangelische Volkspartei EVPplus		
	Parteistimmenzahl	7'025	84
Liste 9	Eidgenössisch-Demokratische Union		
	Parteistimmenzahl	29'768	494

Liste 10	Piratenpartei	10'090	30
	Parteistimmenzahl		
Liste 11	Lösungs-Orientierte Volks-Bewegung	4'094	42
	Parteistimmenzahl		
Liste 12	Freie Wähler Aargau	6'954	83
	Parteistimmenzahl		
Liste 13	Luzi Stamm	6'541	27
	Parteistimmenzahl		
Liste 14	Die Aargauer Seniorenliste	41'127	424
	Parteistimmenzahl		
Liste 15	Die Unabhängigen	7'651	22
	Parteistimmenzahl		

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 34.5 %

0122 Kanton

20.10. Wahl der zwei aargauischen Mitglieder des Ständerats für die Amtsdauer 2019/2023 (1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten:

	Kanton	Gemeinde
Bally Maya	21'706	120
Binder-Keller Marianne	36'700	130
Burkart Thierry	82'515	511
Flach Beat	23'158	84
Frauchiger Roland	9'784	75
Knecht Hansjörg	72'574	535
Leutwyler Jean-Pierre	5'786	63
Lischer Pius	1'663	22
Müri Ruth	40'560	198
Wermuth Cédric	55'274	269
Vereinzelt gültige Stimmen	5'590	21

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 33.9 %

Das absolute Mehr von 88'828 Stimmen wurde von niemandem erreicht.

20.10. Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrats für den Rest der Amtsperiode 2017/2020 (1. Wahlgang)

Stimmen haben erhalten:

	Kanton	Gemeinde
Aebi Doris	21'882	78
Feri Yvonne	44'765	251
Gallati Jean-Pierre	63'830	460
Glarner Jeanine	27'940	136
Lischer Pius	1'345	18
Lüscher Severin	20'311	162
Vereinzelt gültige Stimmen	1'950	7

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 34.6 %

Das absolute Mehr von 91'012 Stimmen wurde von niemandem erreicht.

24.11. *Wahl der zwei aargauischen Mitglieder des Ständerats für die Amtsdauer 2019/2023 (2. Wahlgang)*

Gewählt wurden:

	<i>Kanton</i>	<i>Gemeinde</i>
Burkart Thierry	99'399	640
Knecht Hansjörg	73'712	504

Nicht gewählt wurden:

	<i>Kanton</i>	<i>Gemeinde</i>
Binder-Keller Marianne	61'678	260
Müri Ruth	58'767	280

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 28.4 %

24.11. *Ersatzwahl eines Mitglieds des Regierungsrats für den Rest der Amtsperiode 2017/2020 (2. Wahlgang)*

Gewählt wurde:

	<i>Kanton</i>	<i>Gemeinde</i>
Gallati Jean-Pierre	77'482	510

Nicht gewählt wurde:

	<i>Kanton</i>	<i>Gemeinde</i>
Feri Yvonne	75'890	392

Stimmbeteiligung in der Gemeinde: 28.4 %

0123 Bezirk und Kreis

Keine.

0124 Gemeinde

12.06. Gemeindeversammlung

- Protokoll-Genehmigung
- Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2018
- Genehmigung der Gemeinderechnungen 2018
- Genehmigung folgender Kreditabrechnungen:
 - Einwohnergemeinde
 - a) Ausbau und Gehwegweiterung Grenzstrasse
 - b) Kanalisation Grenzstrasse
 - Wasserversorgung
 - c) Ersatz Leitung Grenzstrasse
 - Einwohnergemeinde
 - d) Kanalisationskredit Amtsperiode 2014 - 2017
- Genehmigung Teilrevision Nutzungsplanung Gewässerraum

- Zustimmung mit Änderungen zum Technischen Wasserreglement der Gemeinde Menziken
- Zustimmung zum Verpflichtungskredit von CHF 1'700'000.00 für die Sanierung des Freibades Walzimatt

Stimmbeteiligung: 3.5 %

20.10. Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege für Rest der Amtsperiode 2018/21

Stimmberechtigte	3'257
Gültig eingereichte Wahlzettel	1'151
Stimmbeteiligung	35.4 %

Gewählt wurde:	Anzahl Stimmen
Wey André	532

Nicht gewählt wurde:	Anzahl Stimmen
da Silva Ribeiro Assunta	284

06.11. Gemeindeversammlung

- Protokoll-Genehmigung
- Zustimmung zum Verpflichtungskredit von CHF 2'912'700.00 für Sanierungsprojekt Kanalerneuerung Friedhofstrasse
- Genehmigung Budget und Festlegung des Steuerfusses mit 118 % für das Jahr 2020

Stimmbeteiligung: 2.4 %

02 Gemeinderat

021 Zusammensetzung

Gemeindeammann:	Erich Bruderer
Vizeammann:	Andreas Mäder
Gemeinderäte:	Anton Bättig
	Hans Heinrich Leuzinger
	Alfred Merz

022 Ressortverteilung

Gemeindeammann Erich Bruderer (Stv. Andreas Mäder)

Allgemeine Verwaltung
 Soziale Sicherheit
 Finanzen und Steuern
 Polizei
 Allgemeines Rechtswesen

Vizeammann Andreas Mäder (Stv. Hans Heinrich Leuzinger)

Verkehr / Nachrichtenübermittlung
Umweltschutz / Raumordnung
Verwaltungsliegenschaften
Übriges

Gemeinderat Anton Bättig (Stv. Alfred Merz)

Bildung
Kultur, Sport und Freizeit
Schulgesundheitsdienst
Jugendschutz (Jugendarbeit)

Gemeinderat Hans Heinrich Leuzinger (Stv. Anton Bättig)

Gesundheit
Feuerwehr
Militärische Verteidigung
Zivile Verteidigung
Hallen- und Freibad
Abfallwirtschaft
Arten- und Landschaftsschutz
Friedhof und Bestattung
Produktionsverbesserung Pflanzen

Gemeinderat Alfred Merz (Stv. Erich Bruderer)

Volkswirtschaft
Ortsbürgergemeinde / Forstwirtschaft
Bürgerheim / Gutsbetrieb

023 Geschäftsstatistik

	2019	2018
Sitzungen	37	38
Behandelte Geschäfte	627	668

03 Kommissionen

031 Vom Volk gewählte Kommissionen

Finanzkommission
Socin Christoph (Präsident)
Dössegger Dominik
Pfister Reto
Stadler Daniel
Steiner Urs

Schulpflege

Gurtner Andreas (Präsident)
Bolliger Ronald
Pfendsack Teresa
Zimmerli Nicole
Zipperle David (bis 20.10.2019)
Wey André (ab 20.10.2019)

Steuerkommission

Born Kurt, Steuerkommissär und Präsident
Gautschi Roland
Rauch Hans Ulrich
Trachsel Hans Rudolf
Liembd Stefan, Ersatzmitglied (bis 23.09.2019)

Stimmzähler

Burkard Peter
Dubach Peter
Hofmann Eugen
Heiniger Thomas, Ersatzmitglied
Liembd Stefan, Ersatzmitglied (bis 23.09.2019)
Weber Ariane, Ersatzmitglied

032 Vom Gemeinderat gewählte Kommissionen

Entsorgungskommission

Leuzinger Hans Heinrich (Präsident)
Antonuccio Luigi

Friedhofkommission

Leuzinger Hans Heinrich (Präsident)
Eichenberger Roland
Steiger Christian
Tanner Erika, Burg

Landwirtschaftskommission

Stadler Daniel (Präsident)
Fuhrer Peter
Leuzinger Hans Heinrich
Siegrist Jörg
Weber Rudolf

Naturschutzkommission

Aeschbach Christoph (Präsident)
Leuzinger Hans Heinrich
Bolliger Marianne
Harder Rudolf (bis 15.08.2019)
Imhof Peter (ab 16.08.2019)
Züsli Alfred

Schulraumplanungskommission
Bättig Anton (Präsident)
Antonuccio Luigi
Gurtner Andreas
Schaller Bruno
Schweizer Christian
Späni Stefan

04 Gemeindevertreter und -delegierte

aargauSüd impuls Abgeordnete
Bruderer Erich
Leuzinger Hans Heinrich

aargauSüd Zusammenleben - Steuergruppe
Bättig Anton

Aufsichtskommission Regionaler Sozialdienst
Bruderer Erich
Gloor Heinz (bis 20.01.2019)
Schätti Michael (ab 21.01.2019)

Betriebskommission Schiessanlage Murweid, Menziken
Leuzinger Hans Heinrich

Bevölkerungsschutz aargauSüd
Leuzinger Hans Heinrich

Forstbetrieb aargauSüd, Betriebskommission
Merz Alfred
Fischer Ursula (bis 31.12.2019)

Gemeindeverband Kehrichtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg
Antonuccio Luigi
Mäder Andreas

Gemeindeverband Stützpunktfeuerwehr Oberwynental
Leuzinger Hans Heinrich

Kreisschule aargauSüd Mitglied Kreisschulrat
Bättig Anton

Kreisschule aargauSüd Mitglied Kreisschulpflege
Bentele Jeannette

Netzwerk Integration Oberwynental
Bruderer Erich

Spitex-Verein Menziken-Burg
Leuzinger Hans Heinrich

Verein Kindertagesstätte
Bruderer Erich

Vereinigung Museum Schneggli
Widmer Markus

Verwaltungsrat EWS Energie AG
Rubin Jürg, Merz Alfred

Vorstand aargauSüd impuls
Mäder Andreas

Vorstand Abwasserverband Oberwynental
Mäder Andreas

Vorstand KV Business-School Lenzburg-Reinach
Bruderer Erich

Vorstand Regionalpolizei aargauSüd
Bruderer Erich

05 Gemeindeverwaltung

051 Hauptamtliches Personal

Kanzlei, SVA-Zweigstelle
Gloor Heinz, Gemeindeschreiber (bis 30.06.2019)
Schätti Michael, Gemeindeschreiber (ab 01.07.2019)
Huber Maria Pia, Gemeindeschreiber-Stv.
Gygli Jenny, Sachbearbeiterin (ab 01.05.2019)
Wehle Sonja, Sachbearbeiterin

Einwohnerdienste
Schütz Lukas, Leiter Einwohnerdienste
Bötschi Jana, Stv. Leiterin Einwohnerdienste (ab 10.08.2019)

Regionales Zivilstandsamt
Santschi Deepak, Leiter Regionales Zivilstandsamt
Fellmann Katrin, Stv. Leiterin Regionales Zivilstandsamt (bis 31.12.2019)
Desborough Kathrin, Zivilstandsbeamtin
Wirz Tatjana, Zivilstandsbeamtin (bis 30.11.2019)
Eichenberger Monika, Zivilstandsbeamtin (ab 01.12.2019)

Finanzen

Gautschi André, Leiter Finanzen
Kumschick Susanne, Stv. Leiterin Finanzen
Belluz Fabienne, Sachbearbeiterin
Merz Karin, Sachbearbeiterin
Weibel Romana, Sachbearbeiterin

Steuern

Brunner Jacqueline, Leiterin Steuern (bis 31.12.2019)
Matthias Simona, Stv. Leiterin Steuern (bis 31.08.2019)
Schmid Manuel, Sachbearbeiter
Mühlemann Karin, Sachbearbeiterin (ab 01.03.2019)
Windisch Céline, Sachbearbeiterin (bis 31.01.2019)
Haller Martina, Sachbearbeiterin (ab 02.09.2019)
Lüscher Peter, Sachbearbeiter (ab 16.09.2019)

Bau und Planung, Werkdienst

Antonuccio Luigi, Leiter Bau und Planung
Ackermann Renate, Sachbearbeiterin
Wagner Franziska, Sachbearbeiterin
Fischer Susanne, Sachbearbeiterin (ab 12.08.2019)
Warmuth Othmar, Werkmeister
Weber Roy, Stv. Werkmeister
Barmettler Simon, Mitarbeiter Werkdienst
Pachernig Michael, Mitarbeiter Werkdienst
Steiner Alex, Mitarbeiter Werkdienst

Betreibungsamt

Guggisberg Kevin, Leiter Betreibungsamt
Schürmann Beatrice, Stv. Leiterin Betreibungsamt
Gonzalez Jacqueline, Sachbearbeiterin
Weber Sandra, Sachbearbeiterin

Verwaltungslernende

Bötschi Jana (bis 07.08.2019)
Lüthi Yannic (bis 07.08.2019)
Wiederkehr Michael, 3. Lehrjahr
Trifari Mara, 2. Lehrjahr (ab 12.08.2019)

Badmeister

Strohbach Max, Betriebsleiter (ab 01.03.2019)
Hess Christian (bis 30.06.2019)
Dick Markus (ab 01.12.2019)
Hüsler Daniel
Erisman Sibylle

Bürgerheim

Küng Christian, Leiter
Wittwer Tina, Stv. Leiterin / hauswirtschaftliche Mitarbeiterin
Himmelberger Bepari Monika, hauswirtschaftliche Mitarbeiterin
Bräm Sibylle, Köchin / hauswirtschaftliche Mitarbeiterin (ab 01.10.2019)
Haller Elisabeth, Köchin / hauswirtschaftliche Mitarbeiterin
Berger Arlette, Mitarbeiterin
Blum Christina, Mitarbeiterin (bis 31.12.2019)
Elišová Gabriela, Mitarbeiterin

Hauswarte
Erismann Markus und Rosmarie
Lienhard Peter
Mäder Elisabeth
Schaffhauser Herbert und Jeannette
Sommerhalder Leo und Brigitte

052 Nebenamtliches Personal

Bachaufseher
Baukontrolleur Feuerungsanlagen
Betreuung Sammelstelle Werkhof Russirain
Bibliothekarin
Bibliothekarin-Stellvertreterin
Brandschutzbeamter und -kontrolleur
Bühnenmeister
EDV-Verantwortlicher
EDV-Verantwortlicher-Stellvertreter
Experte baulicher Zivilschutz
Feuerschauer
Friedhofgärtnerei
Gemeindestelle für wirtschaftliche Landesversorgung
Gemeindestelle für wirtschaftliche Landesversorgung, Stellvertreterin
Hauswarte

Jagdaufseher Jagdgebiet Stierenberg
Kaminfeger
Kassierinnen Schwimmbad

Kommunale Erhebungsstelle Landwirtschaft (KEL)
Koordinationsperson KESR
Koordinationsperson-Stv. KESR
Ortsquartiermeister
Rauchgas- und Tankraumkontrolleur
Schulärztin
Schulverwaltung

Schulsozialarbeit

Warmuth Othmar
Fankhauser Hans Rudolf, Reinach
Lustenberger GmbH, Menziken
Stadelmann Doris
Burger Ursula, Burg
Fankhauser Hans Rudolf, Reinach
Werder René
Gautschi André
Antonuccio Luigi
Antonuccio Luigi
Fankhauser Hans Rudolf, Reinach
Perrinjaquet Gartenbau AG

Schätti Michael (ab 01.07.2019)

Huber Maria Pia
Döbeli Therese (Kindergarten Myrtenstrasse und Pavillon 1, bis 28.02.2019)
Mäder Elisabeth (Kindergarten Myrtenstrasse und Pavillon 1, ab 01.03.2019)
Sommerhalder Brigitte (Kindergarten Gütschstrasse)
Erismann Rosmarie (Menzo Schulhaus und Pavillon 2)
Kottmann Kaspar
Fankhauser Hans Rudolf, Reinach
Amrein Sarah (bis 31.05.2019)
Eichenberger Patrizia
Giovane Loredana
Gutierrez Marlen
Studer Renate
Weber Barbara

Siegrist Jörg
Schätti Michael
Huber Maria Pia
Lienhard Peter
Fankhauser Hans Rudolf, Reinach
Dr. med. FMH Widmer-Dean Bellinda
Galliker Gertrud (bis 30.09.2019)
Steiner Pia (ab 01.12.2019)
Eppenberger Esther (bis 31.08.2019)
Stadelmann Doris (bis 31.08.2019)
Matzinger Daniel (bis 30.09.2019)
Blauel Markus (01.10.2019 bis 31.12.2019)
Zivojevic Jadranka (bis 31.12.2019)

06 Gemeindeliegenschaften

061 Unterhalt und Umbauten

Folgende Arbeiten sind an den Liegenschaften ausgeführt worden:

Gemeindehaus / Saal

- Im Gemeindesaal musste die Lautsprecheranlage repariert werden.
- Es erfolgten kleinere Geräte- und Maschinenreparaturen.
- Das Dach des Gemeindehauses und -saals wurde repariert.

Werkhof

- Im Rahmen der Arbeitssicherheit erfolgten Anpassungen aufgrund des Berichts des Sicherheitsbeauftragten.
- Die Malerarbeiten in der Werkstatt wurden durch die Angestellten des Werkdienstes ausgeführt.
- Anlässlich einer Raumluftmessung hat die SUVA asbesthaltiges Material festgestellt. Zur Beurteilung der Dringlichkeit von Massnahmen wurde eine externe Firma beauftragt.

Bürgerheim

- Nebst den üblichen Wartungs- und Servicearbeiten mussten nur kleinere Reparaturarbeiten ausgeführt werden.
- Die Küche wurde nach den Vorgaben des Lebensmittelinspektorats ersetzt.

Feuerwehrmagazin

- Die beiden Boiler mussten altershalber ersetzt werden.

Friedhof

- Die jährlichen Gartenbau- und Unterhaltsarbeiten wurden durch die Friedhofsgärtnerei ausgeführt.

Gütschstrasse 10

- Die Geschirrmaschine musste repariert werden.
- Unter Mithilfe des Werkdienstes wurde ein neuer Parkplatz erstellt.

Turnplatzstrasse 5

- Es erfolgten keine Arbeiten.

Kirchweg 1

- Die Ziegel wurden durch den Werkdienst repariert.

Kirchstrasse 4

- Es erfolgten keine Arbeiten.

Kirchstrasse 5

- Der Speicherofen und die Heizungsinstallationen wurden zurückgebaut.

Wohnung im Wecoschulhaus

- Die Geschirrspülmaschine musste ersetzt werden.

Badiwohnung

- Die Elektroanlagen wurden geprüft und die Mängel behoben.

Kindergarten Gütschstrasse

- Sämtliche Kinderstühle wurden mit Filzgleitern ausgerüstet.
- Der Sandkasten wurde durch den Werkdienst wieder instand gestellt.
- Der Werkdienst hat die Rabatte neu humusiert und neu bepflanzt.

Kindergarten Myrtenstrasse

- Im Kindergarten erfolgten nur kleinere Unterhalts- und Reparaturarbeiten.
- Der Unterhalt der Umgebung inkl. Spielplatz wurde durch den Werkdienst sichergestellt.
- Wegen eines Einbruchs erfolgten verschiedene Reparaturarbeiten. U. a. mussten die Innentüren und die Haupttüre zum Malhüsli ersetzt werden.

Altes Schulhaus

- Die üblichen Unterhaltsarbeiten wurden ausgeführt.
- Zwei Wandtafeln wurden ersetzt.

Primarschulhaus

- Verschiedenste kleinere Reparaturarbeiten mussten ausgeführt werden.
- Während den Herbstferien wurde die Gangbeleuchtung ersetzt.
- Der Werkdienst hat das Fundament für die Schmiedeskulptur, welche aus am Jugendfest geschmiedeten Nägeln besteht, erstellt.
- Reparatur der Fugen der Aussentreppe zum Primarschulhaus.
- Der Pausengang wurde altershalber ersetzt.
- Alle Heizkörperventile wurden ersetzt.
- Ein Nebenzimmer musste neu als Klassenzimmer umfunktioniert werden. Dafür waren ein neuer Einbauschränk und eine neue Wandtafel notwendig. Zusätzlich wurde das Zimmer neu gestrichen.

Menzoschulhaus

- Während des Berichtsjahres erfolgten verschiedene kleinere Reparatur- und Unterhaltsarbeiten.
- Auf dem Areal des Menzoschulhauses erfolgten Pflasterarbeiten durch den Werkdienst.
- Während den Sommerferien erfolgte die Sanierung des Vorplatzes durch die Firma Amrein AG, Menziken.
- Die Dachventilatoren mussten ersetzt werden.

Doppelturnhalle

- Es erfolgten die üblichen Wartungsarbeiten an den Turngeräten. Aus Sicherheitsgründen mussten verschiedene Schutzabdeckungen ersetzt werden.
- Ausführung von kleineren Unterhaltsarbeiten im Berichtsjahr.
- In den Umkleieräumen wurden die Böden durch den Werkdienst neu gefliest.
- Im Eingangsbereich musste eine Föhre gefällt werden.

Menzoturnhalle

- Im Berichtsjahr wurden die üblichen Unterhalts- und Reinigungsarbeiten ausgeführt.

Weco-Schulhaus

- Es erfolgten Reparaturarbeiten an den Storen.

Pavillon 2

- Es erfolgten die üblichen Unterhaltsarbeiten.
- Die Aussenanlagen wurden durch den Werkdienst unterhalten.

Fussballanlage

- Es sind keine Ereignisse zu vermelden.

Schiessanlage Murweid

- Im Berichtsjahr wurden die üblichen Unterhalts- und Reinigungsarbeiten ausgeführt.
- Die im Jahre 2019 vorgesehene Sanierung der Zufahrt zum Kugelfang konnte nicht ausgeführt werden, weil das Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung für Baubewilligung, dem Vorhaben die Zustimmung nicht erteilt hat.

Tennisplätze bei der Badi

- Der Maschendrahtzaun musste repariert werden.

Fernheizung

- Keine nennenswerten Ereignisse.

Robinsonspielplatz

- Einige Spielgeräte und der Zaun mussten durch den Werkdienst repariert werden.
- Es wurden nur kleine Unterhaltsarbeiten ausgeführt.

Hallenbad Walzimatt

- Die Abteilung Bau und Planung ist ab 01. Januar 2019 für die baulichen Entscheidungen zuständig. Die operativen Entscheidungen sind dem Betriebsleiter übertragen worden.
- Die Abläufe und Fugen in der Sauna wurden durch den Werkdienst repariert.
- Das Einwintern der Spielgeräte erfolgte durch den Werkdienst.

062 Neubauten

Keine.

063 Veränderungen im Bestand

- Kauf einer Fläche von 15 m² von LIG Menziken/2424 zum Preis von CHF 2'250.00 von der DH & Partner AG, Hildisrieden. Die erworbene Landfläche wurde mit der gemeindeeigenen Strassenparzelle „Plattenstrasse“ LIG Menziken/10 vereinigt.
- Kauf einer Fläche von 60 m² von LIG Menziken/2983, und 14 m² von LIG Menziken/2985 von der Hegimmo AG, Walchwil, sowie einer Fläche von 20 m² von LIG Menziken/2984 von Nafie Gherghis (als Miteigentümer zu ½) und Kibrty Gherghis (als Miteigentümerin zu ½) zum Preis von total CHF 14'100.00. Die erworbenen Landflächen wurden mit der gemeindeeigenen Strassenparzelle „Russirainstrasse“ LIG Menziken/586 vereinigt.
- Verkauf der gemeindeeigenen Parzelle LIG Menziken/574 zum Preis von CHF 3'310'000.00 an die Leven Property AG, St. Gallen.
- Übertragung einer Fläche von 42 m² ab LIG Menziken/1497 von Walter Jermini zur Vereinigung mit der gemeindeeigenen Strassenparzelle „Oelbergstrasse“ LIG Menziken/42 mit gleichzeitiger Abtretung eines Flächenabschnitts von 3 m² ab LIG Menziken/42 und eines Flächenabschnitts von 5 m² ab LIG Menziken/195 zur Vereinigung mit LIG Menziken/1497 von Walter Jermini. Für die Differenzfläche von 34m² bezahlte die Einwohnergemeinde Menziken einen Preis von CHF 5'100.00.
- Entschädigungslose Abtretung einer Fläche von 42 m² von LIG Menziken/2671 von Theodoros Rigas sowie einer Fläche von 25 m² von LIG Menziken/3045 von Roger Kavena zur Vereinigung mit der gemeindeeigenen Strassenparzelle LIG Menziken/305 „Grünaustrasse“.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

10 Rechtsaufsicht

103 Betreibungen

	2019	2018
Gesamtzahl der Betreibungen	3'573	3'441
hiervon auf		
Pfändung oder Konkurs	3'277	3'199
Wechselbetreibung	0	0
Pfandverwertung	7	7
zurückgewiesene	289	235
Rechtsvorschläge	202	182
Konkursandrohungen	76	42
Pfändungsvollzüge	2'358	2'262
Verwertungen	2'167	2'060
Verlustscheine	1'485	1'480
Pfandausfallscheine	0	0

Gesamtbetrag der in Betreuung gesetzten
Forderungen:

	2019	2018
Forderungen	12'670'339.35	10'816'855.62
Umsatz (an die Gläubiger abgelieferter Betrag)	3'884'136.25	3'391'209.81

106 Bürgerrechtswesen

Jährliche Berichterstattung ordentliche Einbürgerungsverfahren (§ 19 KBüG)

Heimatstaat	Eingereichte Gesuche		Gesuchs-Rückzüge		Gesuchs-Abweisungen		Zusicherungen Gemeindebürgerrecht		Hängige Gesuche (per 31.12.19)		Sistierte Gesuche (per 31.12.19)	
	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen
Bosnien-Herz.	4	4					2	2	2	2		
Deutschland	2	3					1	1	1	2		
Italien	1	3					2	4	1	3		
Kosovo	1		1	1								
Kroatien	1		1	1			1	1				
Portugal	1	4					1	4	1	4		
Serbien	1	3					3	3	1	3		
Spanien	1	1							1	1		
Sri Lanka	1	1					1	1				
Türkei	1		1	2					0	0		
Gesamttotal	14	19	3	4	0	0	11	16	7	15	0	0

Vergleich zum Vorjahr:

	Eingereichte Gesuche		Gesuchs-Rückzüge		Gesuchs-Abweisungen		Zusicherungen Gemeindebürgerrecht		Hängige Gesuche		Sistierte Gesuche	
	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen	Anzahl Gesuche	Anzahl Personen
Total Jahr 2019	14	19	3	4	0	0	11	16	7	15	0	0
Total Jahr 2018	18	27	5	7	0	0	31	54	5	5	0	0

Folgenden Personen hat der Gemeinderat im Berichtsjahr 2019 das Bürgerrecht der Gemeinde Menziken zugesichert:

- Antic, Jelena, geb. 1995, serbische Staatsangehörige
- Dandey, Rajesh Wilson, geb. 1970 und Saputelli Dandey, Erminia Miriam, geb. 1964 mit Dandey, Mario Wilson, geb. 2001 italienische Staatsangehörige
- Dodic, Andrea, geb. 2005, serbische Staatsangehörige
- Dodic, Nemanja, geb. 2000, serbischer Staatsangehöriger
- Ferreira Afonso, Vítor, geb. 1982 und Faria da Costa Afonso, Ângela da Conceição, geb. 1980, mit den Kindern Afonso, Philipe, geb. 2007 und Afonso, Raphael, geb. 2007, portugiesische Staatsangehörige
- Iadanza, Alfredo, geb. 1964, italienischer Staatsangehöriger
- Kruse, Julian, geb. 1980, deutscher Staatsangehöriger
- Kulasoti, Cowthaman, geb. 2004, sri-lankischer Staatsangehöriger
- Marjanovic, Tea, geb. 2007, kroatische Staatsangehörige
- Mujanovic, Lejs, geb. 2004, bosnisch-herzegowinischer Staatsangehöriger
- Mujanovic, Senna, geb. 2009, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige

107 Inventarwesen

	2019	2018
Steuerinventare	55	45

108 Einwohner- und Fremdenkontrolle

Bevölkerungsbestand und -bewegung:

	Schweizer	Ausländer	Total
Geburten	34	32	66
Zuzüge	320	330	650
Todesfälle	49	8	57
Wegzüge	231	298	529
Einbürgerungen	-/-	-/-	56
Total Mutationen	634	724	1'358
Bestand am 31.12.2019	3'955	2'483	6'438
Bestand am 31.12.2018	3'818	2'459	6'277
Bevölkerungsbewegung	+ 137	+ 24	+ 161

Staatsangehörigkeit der Ausländer (= Vorjahreszahlen):

Kosovo 456 (473), Italien 352 (320), Deutschland 312 (294), Mazedonien 196 (209), Türkei 200 (204), Serbien 193 (192), Kroatien 130 (138), Spanien 94 (89), Portugal 99 (84), Bosnien-Herzegowina 48 (49), andere / übrige 403 (407)

In der Gemeinde wohnhafte Asylsuchende:

	2019	2018
Anzahl Personen	110	112

109 Zivilstandswesen

Vom Regionalen Zivilstandsamt Menziken wurden folgende Ereignisse beurkundet:

	2019	2018
Geburten	7	67
Kindesanerkennungen	59	58
Eheschliessungen	119	116
Eintragung Partnerschaften	2	1
Todesfälle	226	200
Namenserklärungen	35	43
Scheidungen	97	87
Auflösung Eingetragene Partnerschaften	2	0

Hinzu kommen diverse verarbeitete Geschäftsfälle wie Bürgerrechte, Vorregistrierung der Personendaten im Zusammenhang mit dem Einbürgerungsverfahren, Trauungsermächtigungen / Ehefähigkeitszeugnisse, Namensänderungen, Adoptionen, Registration von vormundschaftlichen Massnahmen, Kindsverhältnisse, ausländische Zivilstandsereignisse von Bürger/-innen im Ausland, Ausstellen von Leichenpässen, Registration von Vorsorgeaufträgen sowie das Ausstellen von Dokumenten (Heimatscheine, Personenstandsausweise, Familienscheine, Familienausweise, Ausweise über den registrierten Familienstand, Auszüge aus alten Einzelregistern etc.).

11 Polizei

111 Regionalpolizei aargauSüd

	2019	2018
Radarkontrollen		
- Anzahl Kontrollen	195	178
- Total kontrollierte Fahrzeuge	150'576	133'052
- Total Anzeigen	178	124
- Total Ordnungsbussen	10'728	8'766

12 Feuerwehr

121 Brandverhütung

1211 Feuerschau

	2019	2018
In Bezug auf Brandabschnitte, Ausgänge, Feuerungseinrichtungen, feuergefährliche Stoffe und Waren, Löscheinrichtungen, elektrische Anlagen und andere Mängel kontrollierte Gebäude	38	29
Ausgestellte Mängelrapporte	0	0

122 Feuerwehr Oberwynental

1221 Bestand

	2019	2018
Offiziere (inkl. 2 Instruktoren)	21	19
Gruppenführer	30	29
Gefreite	6	7
Mannschaft	58	55
Spezialfunktion	1	1
Total	116	111

1222 Dienstleistungen

	2019	2018
In den Verbandsgemeinden als Orts- und ausserhalb als Stützpunktfeuerwehr für Strassen- und Höhenrettungen		
Sitzungen	23	13
Übungen	115	117
Einsätze	99	111
davon:		
Personen-, Tierrettungen	30	19
Brandfälle	14	10
Wasserwehren, Hochwassermassnahmen	7	8
Schadendienste (Öl- und Chemiewehr)	8	7
Fehlalarme BMA	20	21
Pioniereinsätze/Strassenrettungen	0	2
Diverse Hilfeleistungen	20	44
Total geleistete Kursstunden (extern)	780	600
Total geleistete Ausbildungsstunden	5'900	5'305
Total geleistete Einsatzstunden	2'200	1'268

Von den Übungsleitern wurden insgesamt 115 interessante Übungen vorbereitet und durchgeführt.

Die Feuerwehr Oberwynental wurde zu 99 Einsätzen alarmiert. 14-mal wurde sie zum Löschen von Bränden aufgeboten. Bei der Alarmierung zum Brand eines Einfamilienhauses in Menziken stand das Haus beim Eintreffen bereits in Vollbrand. Die Feuerwehr Oberwynental konnte den Übergriff auf die Nachbargebäude erfolgreich verhindern. Den Brand eines Wintergartens in Pfeffikon konnte durch schnelles Eingreifen gelöscht werden und somit ein grösserer Schaden am Einfamilienhaus verhindert werden. Mit der Autodrehleiter wurde die Feuerwehr Oberwynental zu fünf Einsätzen, gemäss HRF-Konzept bei Brand-Gross, im Stützpunktgebiet aufgeboten. Bei einem Brandfall konnte die Feuerwehr Beinwil am See personell und materiell im Bereich Atemschutz unterstützt werden. Mit 20 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen setzt sich der Trend zu weniger solchen Einsätzen weiter fort.

Die Einsätze zugunsten der Rettungsdienste haben auch im Berichtsjahr weiter zugenommen. Mit 27 Alarmierungen zur Unterstützung des Rettungsdienstes beim Tragen von Patienten ist die Anzahl solcher Einsätze auch 2019 wieder gestiegen.

An verschiedenen Einführungs-, Fach- und Weiterbildungskursen haben sich die Angehörigen der Feuerwehr Oberwynental weitergebildet. Zudem standen die drei Feuerwehrinstruktoren an 77 Tagen als Ausbilder an kantonalen Feuerwehrkursen im Einsatz.

Im Laufe des Jahres sind neun Kameradinnen und Kameraden aus der Feuerwehr Oberwynental ausgetreten. Vier Personen haben über 20 Jahre Feuerwehrdienst geleistet, zwei davon sogar 28 Jahre. Am Informationsabend im November haben sich 12 Personen bereit erklärt, in die Feuerwehr Oberwynental einzutreten. Davon haben zwei Personen bereits Feuerwehrdienst geleistet. Zusätzlich ist eine Person durch Wohnungswechsel aus der Nachbarfeuerwehr in die Feuerwehr Oberwynental eingetreten. Der neue Mannschaftsbestand mit 116 AdF liegt erfreulicherweise etwas über dem geforderten Soll-Bestand der Aargauischen Gebäudeversicherung. Das Corps besteht aus 89 Männern und 27 Frauen.

13 Militär

131 Wehrpflichtige

	2019	2018
Total	223	228

133 Truppeneinquartierungen

Im Jahr 2019 keine.

14 Bevölkerungsschutz

141 Zivilschutzorganisation aargauSüd

Dienstanlässe

	2019	2018
Wiederholungskurse zur Vervollständigung der Einsatzbereitschaft	10	12
Total Dienstage	2'413	1'554

Personal

	2019	2018
Eingeteilte Schutzdienstpflichtige	415	405

142 Regionales Führungsorgan (RFO) aargauSüd

Am 06. Februar 2019 hat der landesweite Sirenentest stattgefunden. In der Bevölkerungsschutzregion aargauSüd hat der Test reibungslos funktioniert. Lediglich bei einer Anlage wurde eine zu schwache Batterie festgestellt und anschliessend ausgetauscht.

An zwei eher organisatorischen Rapporten im Februar 2019 und Mai 2019 wurden vor allem Unterlagen aktualisiert und die Thematik Notfalltreffpunkte bearbeitet. Am Sommerbericht im August 2019 konnte die ARA Reinach besichtigt werden. Die komplexe Technik und vor allem die Bedeutung dieser wichtigen Infrastruktur für die Region konnte vom Betriebsteam der ARA eindrücklich vermittelt werden. Der vierte Rapport im November 2019 stand wiederum unter dem Thema Notfalltreffpunkte, aber auch Verabschiedungen und Neueintritte standen auf der Liste. Das Jahr wurde anschliessend mit einem gemeinsamen Nachtessen abgeschlossen.

Die Zusammenarbeit mit dem Kanton (AMB/KFS) läuft gut. Neben den geplanten Inforapporten für die RFOs wurden weitere Rapporte und Besprechungen zur Thematik Notfalltreffpunkte initialisiert und durchgeführt.

Das Jahr verlief insgesamt ruhig, es bestand zu keiner Zeit eine besondere Lage oder Bedrohung, die den Einsatz des RFO in Teilen oder als Ganzes erfordert hätte.

Die auf Kantonsebene geplante Inbetriebnahme der Notfalltreffpunkte bis Mitte 2019 musste aus verschiedenen Gründen um rund ein Jahr verschoben werden. Neu ist der „go-live“-Termin auf den 20. Juni 2020 festgelegt worden. Die Vorbereitungen in unserer Region laufen planmässig, die notwendige Ausbildung ist terminiert, die Materialbeschaffung weitgehend abgeschlossen. Die Gemeinden werden über das RFO oder teilweise direkt durch den Kanton auf dem Laufenden gehalten.

Um in einem Ernstfall auch über Tage oder Wochen einsatzfähig zu bleiben, müssen sämtliche wichtigen Funktionen mindestens mit einem oder im Idealfall sogar mit zwei Stellvertretern besetzt sein. Das ist aktuell nicht der Fall. Vor allem die Bereiche Stabsführung, Gesundheitswesen und Polizei sind aktuell nicht genügend abgedeckt. Der Handlungsbedarf ist den Gemeinden bekannt.

15 Schiessanlage Murweid

Jahresbericht Betriebskommission

Die Betriebskommission Schiessanlage Murweid setzt sich aus Vertretern der beteiligten Gemeinden Beinwil am See, Birrwil, Burg, Menziken und Reinach zusammen. Im Berichtsjahr traf sich die Betriebskommission zu fünf Sitzungen. Anlässlich der ersten Sitzung im Januar wurde das Schiessprogramm 2019 bzw. der Belegungsplan der Schiessanlage Murweid erarbeitet. Zu dieser Programmsitzung werden jeweils auch Delegationen der Schützengesellschaften Beinwil am See, Menziken und Reinach sowie deren Jungschützenleiter eingeladen. An den übrigen vier Sitzungen wurden vor allem Traktanden betreffend Finanzen, künftigen Unterhalt und Schiessbetrieb behandelt.

Daneben hat die Einstellung des Schiessbetriebs der Schützengesellschaft Menziken per 31. Dezember 2019 die Betriebskommission erheblich beschäftigt. Die Schützengesellschaft Menziken soll jedoch bestehen bleiben. Die Schiesspflichtigen der Gemeinde Menziken und solche der Gemeinden Birrwil und Burg, die über keine Schützenvereine verfügen, können ihre obligatorische Bundesübung weiterhin auf der Schiessanlage Murweid erfüllen und werden dabei administrativ und schiesstechnisch von den Schützengesellschaften Reinach und Beinwil am See betreut.

Auf Ende 2019 hat der Anlagewart, Lukas Frei, seinen Rücktritt gegeben. Die Betriebskommission hat die Nachfolgeregelung noch im Berichtsjahr aufgenommen und ist überzeugt, für die kommende Schiesssaison einen neuen Anlagewart wählen zu können.

Im Berichtsjahr fanden in der Schiessanlage Murweid, neben den ordentlichen Anlässen wie Jungschützenkurs, freie Übungen, obligatorische Bundesübungen, Canada-Cup, Endschiessen und Grittibänzenschiessen, das Feldschiessen, das von 518 Teilnehmenden besucht wurde, sowie der Bezirksgruppenfinal des Homberg-Schützenverbands statt. Verschossen wurden gesamthaft 37'383 Patronen. Die obligatorische Bundesübung wurde von 196 Teilnehmerinnen und Teilnehmern absolviert. Den Jungschützenkurs schlossen 22 Jugendliche ab.

Im Berichtsjahr waren keine grösseren Unterhaltsarbeiten notwendig, sind die acht elektronischen Scheibenanlagen doch erst seit März 2018 in Betrieb und haben störungsfrei funktioniert. Einzig beim Scheibenstand mussten die Scheiben neu ausgerichtet werden, was im Frondienst erfolgt ist.

2 Bildung

21 Schulpflege

Das Jahr 2019 stand für die Schulpflege ganz im Zeichen der Einführung der neuen Kreisschule aargauSüd. So musste viel Zeit in die Abspaltung der Schule Menziken investiert werden. Themen wie die Budgetierung, die Schulraumplanung aber auch die zukünftige Ausrichtung der Schule Menziken und die Zusammenarbeit mit der Kreisschule aargauSüd waren dabei wichtige Schwerpunkte. Ein gelungener Abschluss bildete das Abschlussessen mit allen Oberstufenlehrpersonen im Dezember.

Aufgrund von beruflichen Veränderungen musste David Zipperle als Mitglied der Schulpflege demissionieren. Die Schulpflege dankt David Zipperle an dieser Stelle für seine wertvolle und aktive Mitarbeit in den letzten rund eineinhalb Jahren. Der freie Sitz konnte bereits im ersten Wahlgang im Oktober durch André Wey besetzt werden.

An drei Klausurtagen wurden im Berichtsjahr verschiedene Themen zur Zukunft der Schule Menziken diskutiert und Massnahmen daraus abgeleitet. Zentrale Themen waren dabei insbesondere die Organisation der Schulleitung sowie die Neuorganisationen der Schule Menziken rund um die Bildung der Kreisschule aargauSüd. Es konnten pragmatische und zukunftsgerichtete Lösungen gefunden werden, so dass die Schule Menziken für den Start der Kreisschule aargauSüd am 01. Januar 2020 gut gerüstet ist.

Nebst der Schulleitung musste auch die Schulverwaltung aufgrund von personellen Veränderungen neu organisiert werden. In einem aufwändigen Verfahren konnte Pia Steiner als neue Schulverwalterin mit einem grossen Erfahrungsschatz gewonnen werden. Durch die neue Organisation wurden und werden auch weitere Aufgaben neu definiert, optimiert und wenn sinnvoll auch neu verteilt.

Die Schulpflege hat den Auftrag der strategischen Führung der Schule. Damit sie dieser und weiteren Aufgaben gerecht wird, besucht sie regelmässig Weiterbildungen, die von Fachhochschulen und anderen Institutionen angeboten werden.

Damit eine gute Zusammenarbeit der verschiedenen Gremien sichergestellt ist, werden bedarfsweise Treffen auf den verschiedenen Ebenen organisiert. Insbesondere die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat wird aufgrund der sich verändernden Rahmenbedingungen immer bedeutungsvoller. Die Schulpflege bedankt sich bei allen Mitgliedern für die stets konstruktiven Gespräche und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit in der neuen Zusammensetzung.

Der Schulpflege ist es ein grosses Bedürfnis, in der Gemeinde Menziken ein breites und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot im Bereich der Volksschule anbieten und weiter entwickeln zu können. Der Gemeinderat und die Bevölkerung von Menziken tragen mit ihren Beschlüssen für die Anliegen der Schule entscheidend zum Gelingen bei. Die Schulpflege dankt allen, welche die Schule mit Interesse, Wohlwollen und Unterstützung begleiten. Die Investition in die Bildung der Jugend ist erfolversprechend.

22 Schulleitung

Das Jahr 2019 wird als Jahr der wohl grössten Veränderungen in die Geschichte der Schule Menziken eingehen. Die Vorbereitung zur Überführung der gesamten Oberstufe in die neue Kreisschule aargauSüd hatte gegenüber den anderen beiden Schulen Unterkulm und Reinach für die Schule Menziken weitreichendere Folgen: Es galt, eine bisher kompakte Schuleinheit in zwei Teile zu spalten. Die damit verbundenen Aufgaben banden bei Behörden und operativ tätigen Schulleitenden viele Kräfte. Es zeigte sich bereits im Frühjahr, dass von der Ablösung der Oberstufe alle künftig in der Ortsschule verbleibenden Schulbereiche vom Umbau betroffen sein würden. Die Anpassungen und Neustrukturierungen betrafen das Schulleitungsmodell, Ressortverteilungen und Zuständigkeitsregelungen, Prozesse für Lehrpersonen im Schulalltag, Materielles, Budget- und Rechnungsläufe bis hin zur Logistik und Raumnutzung, nachdem per Januar 2020 auch das Menzo-Schulhaus im Mietverhältnis an die Kreisschule aargauSüd übergehen würde. Als Beispiel einer pädagogischen Anpassung seien die Kleinklassen erwähnt, welche bisher und wo angezeigt jahrgangsdurchmischt arbeiten konnten. Künftig sollten die Oberstufenkleinklassen mit Werkjahr zur Kreisschule aargauSüd gehören, während die Unter- und Mittelstufe bei der Ortsschule verbleiben.

Nicht unwesentlich war die Schulleitungsaufgabe, das Oberstufenlehrteam auf die bevorstehende Veränderung und den damit verbundenen Kulturwandel einzustimmen. Die gemeinsamen Weiterbildungen der drei Lehrteams der Kreisschulen Mittleres Wynental, Homberg und der Oberstufe Menziken zur Vorbereitung auf den Lehrplan 21 wirkten personell, pädagogisch und sozial ausgleichend. Drei gemeinsame Weiterbildungstage mit einheitlichen Thematiken und das Etablieren von teamdurchmischten Arbeitsgruppen ebneten den Weg zur Erarbeitung eines künftigen pädagogischen Konsenses.

Die Suche nach einer Schulleitungsperson zur Führung des künftigen Oberstufenstandorts Menziken ab Januar 2020 blieb erfolglos. Im November entschied sich die Kreisschulpflege aargauSüd für eine Interimslösung. Die Arbeitsübergabe vom bisherigen Schulleiter der Oberstufe zum interimistischen Nachfolger erfolgte zeitgerecht vor dem Jahreswechsel im Dezember. Ebenfalls wurden am 20. Dezember 2019 die Personalakten von 27 Lehrpersonen der Oberstufe Menziken formal der Kreisschulpflege aargauSüd übergeben.

Zwei weitere kantonale Grossprojekte banden parallel dazu weitere Kräfte: Die Einführung des Lehrplans 21 (Neuer Aargauer Lehrplan Volksschule) und die Vorbereitung auf die Komplettumstellung der bisherigen Ressourcierung. Damit ist der Systemwechsel gemeint, nach welchen Kriterien und Parametern der Kanton die örtlichen Schulen künftig quantitativ und qualitativ mit Wochenlektionen vom Kindergarten bis zur Oberstufe steuert. Die Schulpflege Menziken fasste dazu an ihrer Herbstklausur strategische Grundsatzentscheide und erteilte der Schulleitung den Auftrag zu deren Umsetzungen. In der Folge passte das Schulleitungsteam bisherige Planungsinstrumente an und schaffte die Voraussetzung für eine passende Schulform der Ortsschule Menziken.

Die Schulleitung stand nach den Sommerferien aufgrund von Kündigungen vor der völlig überraschenden Situation einer komplett verwaisten Schulverwaltung. Zwar konnte bald eine neue Schulverwalterin angestellt werden, die ihre Stelle aber erst per 01. Dezember antreten konnte. Mit einer Teilzeitarbeitsanstellung (20 %) und einer ad hoc Ergänzung des operativen Teams bewältigte die Schulleitung während vier Monaten auch alle administrativen Aufgaben für die ganze Schule.

Mit dem Bevölkerungswachstum der Gemeinde wird der Schulraum zunehmend knapper. So musste erstmals eine Kindergartenabteilung vom Myrten in den Pavillon 2 verlegt werden.

Die Schlussrechnung der Schule Menziken fällt erneut positiv aus und unterstreicht eine nach betriebswirtschaftlichen Massstäben geführte Schule.

221 Schülerzahlen

Schul- jahr	Kinder- garten	Klein- klasse Unterst.	Einsch. Klassen	Primar- schule	Klein- klasse Oberst. Werkjahr	Real Schule Kombij.	Sek. Schule	Bez. Schule	Total
1982/83	92	24		398			112	129	755
1983/84	86	28		361			100	129	704
1984/85	83	24		356			96	111	670
1985/86	102	27		323			98	108	658
1986/87	103	22	12	247		57	104	99	644
1987/88	99	7	14	235	21	52	104	89	621
1988/89	93	9	20	243	26	58	99	78	626
1989/90	78	17	20	243	23	66	97	74	618
1990/91	110	18	15	260	22	62	83	77	647
1991/92	109	18	15	261	24	54	81	78	640
1992/93	113	20	12	265	12	69	93	78	662
1993/94	120	17	15	271	11	76	106	80	696
1994/95	130	18	23	274	22	78	108	77	730
1995/96	143	20	32	324	24	80	99	84	806
1996/97	152	24	48	328	24	77	113	90	856
1997/98	164	32	52	322	25	79	119	93	886
1998/99	166	32	52	322	25	78	119	101	895
1999/00	145	20	37	344	47	90	137	109	929
2000/01	155	15	49	349	45	80	135	103	931
2001/02	147		49	359	51	75	126	104	911
2002/03	139	8	41	359	38	77	141	106	909
2003/04	130	12	35	353	43	89	140	110	912
2004/05	124	11	46	369	35	93	133	123	934
2005/06	125	19	44	342	46	80	140	127	923
2006/07	136	16	35	337	53	82	132	120	911
2007/08	120	17	33	315	46	87	142	110	870
2008/09	112	23	30	297	29	112	141	93	837
2009/10	96	20	29	294	33	78	135	94	779
2010/11	104	21	32	273	27	73	132	101	763
2011/12	119	24	24	262	28	76	129	94	756
2012/13	115	16	25	255	32	66	125	91	725
2013/14	118	9	32	259	36	68	128	89	739
2014/15	144	9	31	310	42	48	94	65	743
2015/16	147	17	26	330	34	53	98	61	766
2016/17	124	18	27	363	30	55	94	57	768
2017/18	116	26	29	360	25	45	84	60	745
2018/19	119	41	31	369	26	49	71	60	766
2019/20	156	44	28	344	26	52	84	61	795

23 Musikschule

Das Berichtsjahr war von Turbulenzen rund um die Schulverwaltung dominiert. Durch den Einsatz des Musikschulleiters in der Schulleiterkonferenz konnte ein viel direkterer Kontakt zur Volksschule hergestellt werden, was sich sehr positiv auswirkt.

Trotz der Schwierigkeiten gab es mit dem ersten Musiklager der Musikschule Menziken-Burg einen ganz speziellen Höhepunkt. Dieses fand mit 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmern vom 07. bis 12. Oktober in Langenbruck statt. Das gemeinsame Proben und das Zusammensein im Lager sowie das anschliessende Konzert haben seitens der Schülerschaft zu einem Zusammenrücken geführt. Das Lehrerkollegium hatte den Vorschlag zur Durchführung eines Lagers schon im Sommer 2018 äusserst positiv aufgenommen und sich mustergültig für das Erreichen dieses Ziels eingesetzt. Aufgrund des überaus positiven Echos wird auch im Jahr 2020 ein solches Lager angeboten.

Die Vorarbeiten zur Neugestaltung des Reglements wurden soweit wie möglich verfolgt: Zuerst geht es um die Abklärung der Bedürfnisse und der zukünftigen Entwicklung, soweit sie absehbar ist bzw. darum, in den rechtlichen Rahmenbedingungen den Raum für die Implementierung zukünftiger Entwicklungen zu schaffen. Dann geht es um ein Entflechten von strategischer und operativer Ebene. Die vielen operativen Bestimmungen auf Reglementsebene machen selbst die Weiterentwicklung bei gleichbleibendem Finanzbedarf (z.B. mit neuen Unterrichtsarten) schwierig. Auch wird immer klarer, dass Anpassungen aufgrund sich ändernder Rahmenbedingungen (z.B. zwingendes Bundesrecht, Änderungen im Aargauischen Schulgesetz) umgesetzt werden können müssen, ohne jeweils das Reglement anpassen zu müssen. Zudem muss abgeklärt werden, ob und wie die Standards, die seitens der Vereinigung Aargauischer Musikschulen (VAM) definiert wurden, umgesetzt werden können. Nicht zuletzt muss die generelle europäische Entwicklung der Musikschulen berücksichtigt werden. Die Forderungen der Europäischen Musikschul-Union (EMU) seien deshalb auch diesmal erwähnt:

- Staat und Kommunen sorgen für eine gesunde finanzielle Basis der Musikschulen.
- Die Musikschulen stehen - von den Kleinkindern bis zu den Senioren - allen Bevölkerungsschichten offen.
- Alle Musiklehrkräfte sind professionell ausgebildet und in Bezug auf ihre Anstellungsbedingungen den Lehrkräften der allgemeinbildenden Schulen gleichgestellt.
- Die Musikschulen sind wichtige Kulturzentren der Region.
- Die Musikschulen werden von kompetenten Schulleitungen geführt.

Mit Brigitta Bucher und Verena Tschopp gingen zwei langjährige Lehrpersonen in den Ruhestand. Die Pensen wurden von Lehrpersonen aus dem bisherigen Kollegium übernommen, so dass keine neue Lehrperson angestellt werden musste. Nun unterrichten 12 Lehrpersonen an der Musikschule Menziken-Burg.

Ein Dankeschön geht an den Gemeinderat und die Schulpflege als strategische Behörden für die angenehme Zusammenarbeit und auch an die Schulverwaltung, welche selbständig ausgezeichnete Arbeit leistet. Der Dank geht auch an die Lehrpersonen für all den Einsatz, der oft weit über das „Normale“ hinausgegangen ist und den Schülerinnen und Schülern besondere Erlebnisse ermöglicht hat. Gedankt wird auch dem Gemeindepersonal – von der Abteilung Finanzen bis hin zu den Hauswarten – für alle Unterstützung und Arbeit sowie den Eltern und Kindern für ihr Mitmachen, Ermuntern, Begleiten, Üben - für sie existiert die Musikschule Menziken-Burg.

24 Schulsozialarbeit (SSA)

Wieder liegt ein spannendes und arbeitsintensives Kalenderjahr hinter der Schulsozialarbeit. Die Grundstrukturen der Schulsozialarbeit sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert und wurden auch im Schuljahr 2019 mit gleichem Pensum geführt. Jadranka Zivojevic und Daniel Matzinger teilten sich hälftig ein Pensum von 100 % an der Schule Menziken und waren für alle Schulstufen (Kindergarten bis Oberstufe) gleichermassen zuständig. Für die Schule Burg arbeitete Jadranka Zivojevic mit einem zusätzlichen Pensum von 10 %.

Im Berichtsjahr gab es einen personellen Wechsel innerhalb der Schulsozialarbeit. Seit dem Weggang von Daniel Matzinger im September 2019 ist Markus Blauel als Schulsozialarbeiter tätig. Mit der neuen Besetzung wurden auch die Präsenzzeiten neu geregelt und die beiden Schulsozialarbeitenden konnten Montag bis Freitag an der Schule anwesend sein. Viele Gespräche wurden geführt, es wurde verhandelt und vermittelt.

Tätigkeitsbereiche der Schulsozialarbeit

Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Eltern gehören zu den Hauptaufgaben der Schulsozialarbeit.

In der Schulsozialarbeit gilt der ressourcen- und lösungsorientierte Ansatz. Die Ziele in den Beratungen werden nach Möglichkeit so gesetzt, dass die Schülerinnen und Schüler sie in kleinen, ihren Stärken und Fähigkeiten entsprechenden Schritten erreichen können und ihre Handlungskompetenz erweitert wird und positive Entwicklungen gestärkt werden.

Im Berichtsjahr wurden 79 Fälle erfasst, wovon 64 abgeschlossen werden konnten und 15 Fälle weiterhin aktiv sind. Diese Zahl entspricht nicht der tatsächlichen Zahl der Schülerinnen und Schüler, da die Fälle sowohl die Einzelberatung als auch die Gruppenberatung beinhalten. Dazu gehören auch Gespräche mit den Angehörigen, den Lehrpersonen und der Schulleitung, die in den Fall involviert sind. Die Fälle werden nach verschiedenen Kriterien abgeschlossen. Bei den meisten der abgeschlossenen Fälle konnte das definierte Ziel der Beratung erreicht werden.

Der Arbeitsaufwand für Einzel- und Gruppenberatung betrug 40 % mit Vor- und Nachbereitung. Die meisten der geführten Gespräche waren Kurzberatungen, gefolgt von den mittleren Beratungen (fünf bis sieben Gespräche). Zusätzlich zu den Langzeitberatungsgesprächen haben komplexere Fälle viel Zeit in Anspruch genommen. Neben der Beratung der Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen wurden auch Eltern bei schulischen Erziehungsfragen oder anderen familiären Themen unterstützt. Die Eltern waren sehr kooperativ, unterstützend und dankbar.

Die Hauptmerkmale der Schulsozialarbeit sind wie immer ihre Niederschwelligkeit und Freiwilligkeit gewesen. In den Beratungsprozessen werden die konkreten Themen herausgearbeitet und nach geeigneten Methoden gesucht, um individuelle Prozesse zu begleiten und zur gewünschten Veränderung zu führen.

Beratungen nach Themen

- Soziale Kompetenz / Förderung und Stärkung der Lebenskompetenzen
- Motivation- und Konzentrationsprobleme
- Gewalt / Mobbing / psychische Gewalt / Konflikt mit Mitschülerinnen und Mitschülern
- Berufswahl / Lehrstellensuche
- Umgang mit digitalen Medien
- Umgang mit Freunden / Kollegen / Erziehung / Beziehung / Freizeitgestaltung
- Schulische und familiäre Integrationsschwierigkeiten
- Gesundheit / psychische Entwicklungsstörungen / selbstgefährdendes Verhalten
- Klassenklima / Wohlbefinden / Umgang mit Druck / Stressbewältigung
- Kritische Lebensereignisse / auffälliges Verhalten

Bei den meisten Fällen waren die sozialen Kompetenzen ein zentrales Thema in der Beratung der Schulsozialarbeit. Die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen in den Schulen sind sehr wichtig, um Freude und Lust am Lernen nicht zu verlieren. Es ist leider statistisch sehr schwer darzustellen, welche komplexen Fälle es sein können.

Klassenintervention und Gruppenarbeit

im Verlaufe des Schuljahres fanden einige Klasseninterventionen und diverse Aktivitäten in den Klassen statt. Die Einsätze in Klassen nahmen einen Anteil von 25 % in Anspruch.

In einigen Klassen der ersten Oberstufe und Primarstufe wurden auf Wunsch der Klassenlehrpersonen mehrere Aktivitäten zur Förderung des Klassenklimas, der Stärkung eines positiven Umgangs, Anregung einer respektvollen Kommunikationskultur, Umgang mit Konflikten und Ausgrenzung sowie Respekt (Knaben/Mädchen) durchgeführt. Die Teamfähigkeit wurde mit den Gruppen trainiert. Das Training besteht aus vielen Rollenspielen, Übungen, Spielen und anderen Trainingsmethoden.

Prävention und Projekte

Im Laufe des Jahres bot die Schulsozialarbeit neben den Klassenbesuchen Präventionsarbeit zu verschiedenen Themen an. Präventiv wurde mehrmals in Primarschule und Oberstufe der Umgang mit Medien, die Handy-Nutzung und Medienabhängigkeit, die gewaltfreie Kommunikation, das Cybermobbing, der respektvolle Umgang miteinander und die Sucht thematisiert. Es wurde auch das Projekt Friedenstreppe in der Kleinklasse angeboten.

Um einen positiven Umgang mit digitalen Medien zu fördern, hat die Schulsozialarbeit das Thema Umgang mit digitalen Medien besonders gefördert. So hat die Schulsozialarbeit im Rahmen des Schulunterrichts mit einem Moderator von Pro Juventute Medienprofis für die 5. bis 6. Klassen der Schule Menziken und Burg sowie die Kleinklassen Oberstufe einen Workshop organisiert. Während vier Lektionen reflektierten die Schülerinnen und Schüler unter anderem ihr Verhalten im Netz und lernten, wie sie ihre Privatsphäre besser schützen. Sie diskutierten über die Folgen von Cyberbelästigung sowie -mobbing und entwickelten Strategien, wie sie sich davor schützen können und was sie tun sollten, falls es trotzdem einmal so weit kommen sollte.

Vernetzung, Zusammenarbeit und Weiterbildung

Auch in diesem Schuljahr entstand eine enge und gute Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen Dienst Zetzwil, mit den Psychiatrischen Diensten Aargau, dem Regionalen Sozialdienst, der Suchtberatung, der Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf, der Fachstelle Sexuelle Gesundheit Aargau, Kinderschutzgruppe und den anderen Fachstellen. Im letzten Jahr hat ein guter Austausch mit dem Familiengericht Aarau stattgefunden. Die Supervision hat regelmässig stattgefunden.

Dank

Die Schulsozialarbeit bedankt sich recht herzlich bei allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen für das entgegengebrachte Vertrauen und bei der Schulleitung, Schulpflege, Schulverwaltung und den Lehrpersonen für die wohlwollende Unterstützung. Auch allen Vernetzungspartnern gilt der Dank für die wertvolle Unterstützung und Kooperation. Ab Januar 2020 wird die Schulsozialarbeit der Gemeinden Menziken und Burg von der Kreisschule aargauSüd geführt.

3 Kultur, Sport und Freizeit

31 Kulturförderung

311 Gemeindebibliothek

	2019	2018
Bücherbestand	5'579	5'541
Hörbücher	464	470
DVDs	669	728
Eingeschriebene aktive Leser	180	183
Leih- und Mahngebühren	CHF 3'282.00	CHF 3'088.00

Am 24. April 2019 wurden 200 ausgeliehene Bücher aus der Bibliomedia Solothurn zurückgebracht und durch 200 neue Bücher ersetzt. Am 30. Oktober 2019 wurden diese in Solothurn wieder ausgetauscht.

Mit dem neu angeschafften PC hat sich die Arbeit am Computer wieder beruhigt. Es treten jedoch Komplikationen zwischen dem Bithek-Programm und den Druckeinstellungen auf, so dass nicht im korrekten Format gedruckt werden kann. Der Bithek-Supporter kennt das Problem, kann es jedoch nicht beheben. Andere Bibliotheken hätten nach den gleichen Symptomen einen Etiketten-Drucker angeschlossen. Sollte sich das Problem nicht lösen lassen, wird dieser Schritt auch für die Gemeindebibliothek in Betracht gezogen.

Es fanden im Jahr 2019 13 Klassenführungen statt. Die Schule Menziken hat die Anzahl Bücher der Schulbibliothek erweitert, mit der Folge, dass die Schülerinnen und Schüler der oberen Klassen teilweise nicht mehr in die Gemeindebibliothek kommen. Die Bücher werden jetzt ausschliesslich in der Schule ausgeliehen.

312 Museen

A. Museum Schneggli in Reinach

Ausstellung „Unser Geranium - ...Man liebt es oder man hasst es. Dazwischen gibt es wenig“, vom 10. Mai bis 02. Juni 2019

Zusammen mit folgenden Teilnehmern und Sponsoren konnte die spannende Geschichte des Geraniums einem zahlreichen Publikum im Museum Schneggli gezeigt werden: Alpines Museum der Schweiz, Bern; Blumen und Gärtnerei Steiger AG, Beromünster; BM Transport AG, Unterkulm; Buch- und Kunstantiquariat Johannes Eichenberger KLG, Beinwil am See; CEVI Reinach AG; Drogerie Sommerhalter, Burg; Forstbetrieb aargauSüd, Reinach; Gartenbauverein Lenzburg und Umgebung; Gemeinnütziger Frauenverein Reinach-Leimbach; Hans Lang Gartenbau AG, Reinach; Landfrauenvereinigung Reinach, Menziken und Umgebung und Schweizerischer Pelagonien-Verein, Wynart - die regionale Kunstwelle.

Ausstellung „Modische Spuren der 50er-Jahre – chic, assortiert, gepflegt“, vom 11. Oktober bis 03. November 2019

Während einer kurzen Zeit konnten die Besucherinnen und Besucher im Museum Schneggli in ein spannendes Modejahrzehnt mit Originalkleidern und Accessoires eintauchen. Martha Wieland, Modesammlerin aus Ehrendingen, gestaltete eine sehr abwechslungsreiche Ausstellung. Der freche Bikini, die Capri-Hose, der Petticoat, das hübsche Cocktail-Kleid usw. weckten die Erinnerungen der Besucherinnen und Besucher.

Die Schneggli-Räume eignen sich sehr gut für Kunstausstellungen. Verschiedene Kunstschaaffende nutzten ihre Chance und zeigten ihr Können im Museum Schneggli. Die Ausstellungen waren erfolgreich. Das Dachgeschoss wurde für einen weiteren Anlass vermietet.

Hans Muggli, Niederlenz, hat dem Museum Schneggli 37 Bilder von Aargauer Malern (u.a. Otto Ernst, Max Gautschi, Bruno Heiz, Arthur Daetwyler und Adolf Weber) geschenkt. Vera Brunetti hat dem Museum Schneggli einen Holzschnitt von Erhard Steinmann mit dem Sujet Tessin geschenkt. Von Herrn Aebischer aus Zürich wurden zwei gerahmte Ölbilder mit Sujet Aargauer Hochstudhäuser geschenkt. Zudem wurde dem Museum Schneggli von der Firma Zehnder Group Produktion Gränichen AG ein Aquarell, gerahmt von Kunstmaler Walter Sommer mit Sunjet Torre bei Sant Angelo Ischia, geschenkt. Die Geschenke werden bestens verdankt.

Als Erinnerung an das Brandunglück vom 13. August 1999 auf dem Voco-Areal und am Gebäude Schneggli hat der Vorstand alle damaligen hauptverantwortlichen Helferinnen und Helfer zu einem kurzen Innehalten, verbunden mit einem Dankeschön für den unerschrockenen, kräfteaubenden und nicht ungefährlichen Einsatz, eingeladen. Der Anlass fand im wieder aufgebauten Dachgeschoss statt.

Aus dem Vorstand ausgetreten sind Rolf Baggenstos aus Menziken und Monika Villiger aus Pfeffikon. Neu im Vorstand sind Markus Eglinger aus Reinach, Hannes Eichenberger aus Beinwil am See, Elvira Schmed aus Pfeffikon und Markus Widmer-Dean aus Menziken.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die das Museum Schneggli finanziell und ideell immer wieder unterstützen und den Vorstand motivieren.

B. Tabak- und Zigarrenmuseum aargauSüd in Menziken

An der Generalversammlung wurden die beiden bereits aktiven Kommissionsmitglieder, Hanspeter Röthlin und Markus Widmer-Dean, beide aus Menziken, offiziell in ihrem Amt bestätigt.

Gemäss Gästebuch besuchten im Berichtsjahr rund 430 interessierte Besucherinnen und Besucher das Museum. Zu den Gästen zählten Geburtstagsfeiern, Familienfeste, Klassenzusammenkünfte, Herbstnachmittage für Senioren, HAGO Herbsthock, Auto-Club, Treffen Feuerwehr-Instruktoren, Personalausflüge und der Ausflug impuls aargauSüd „Tourismus aktiv erleben“.

Um die Dachkante noch besser vor der Verwitterung zu schützen, hat die Firma Oskar Widmer, Dach Fassade Spenglerei in Reinach, die Lounge mit einem Kupferschutz versehen und auf der Nordseite eine zusätzliche Dachrinne angebracht. Der Personalaufwand wurde von Oskar Widmer gesponsert. Lediglich die Materialkosten wurden verrechnet. Nun muss in Zukunft nur die Westseite jährlich neu gestrichen werden.

Die Wiese östlich vom Museum hat im April den Besitzer gewechselt. Bis zur Realisierung eines Überbauungsprojekts kann die Wiese sporadisch als Parkplatz benutzt werden.

Zehn Mal war das Museum im Berichtsjahr am ersten Sonntag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Januar bis Juni und September bis Dezember) für allgemeine Besuche geöffnet.

Ein grosser Dank geht an die Gemeinde Menziken, die für den Gebäudeunterhalt und die Arbeiten rund um das Museum besorgt ist.

313 Denkmalpflege, Heimatschutz

Sagibetrieb

Wie immer zu Jahresbeginn traf sich der Vorstand der Vereinigung Sagi Menziken im Februar des Berichtsjahrs zur Planungssitzung der kommenden Saison. Anwesend waren der Präsident Kari Stutz, der Kassier Markus Dätwyler, der Sagiobmann Roy Weber, der Beisitzer Christian Maurer und die Sekretärin Ruth Hintermann.

Als erstes wurden die Daten der monatlichen, öffentlichen Vorführungen für die Saison 2019 festgelegt. Auch der Schweizer Mühlentag, das Jugendfest, der Ferien(s)pass sowie der Menziker Handwerker- und Trödlermarkt bekamen ihren Platz im Programm.

Im folgenden Traktandum wurden die beiden Kassenberichte des Jahres 2018 unter die Lupe genommen. Sie wurden von den Revisoren für gut befunden und sind sauber geführt.

Im Laufe der Saison 2019 wurden fünf öffentliche Vorführungen, jeweils am ersten Samstag in den Monaten April, Juli bis Oktober durchgeführt. Zudem wurden Sagivorführungen am Jugendfest, am Schweizer Mühlentag und am Menziker Handwerker- und Trödlermarkt durchgeführt.

Durch das Hochwasser vom Oktober wurde das Hauptwehr beschädigt. Die Reparaturarbeiten sind bereits erfolgt. Des Weiteren wurden die normalen Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Ansonsten lief der Betrieb störungsfrei.

Per Ende 2019 zählt die Vereinigung Sagi Menziken 230 Mitglieder.

Gedankt wird der Sagimannschaft für ihren Einsatz, der Bevölkerung von Menziken für ihr Interesse an dem einzigartigen Kulturgut mitten in Menziken und den wohlwollenden Spendern, die neben dem Beitrag gelegentlich etwas mehr in die Kasse der Vereinigung Sagi Menziken einzahlen.

Der Vorstand stellt sich, mit einer Ausnahme, wieder für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Der Kassier Markus Dätwyler übergibt die Vereinskasse dem neuen Kassier Beat Wey.

32 Hallen- und Freibad Walzimatt

321 Betriebsbericht

Hallen- und Freibad Walzimatt

Nach den Sanierungsarbeiten wurde das Hallenbad am 12. Januar 2019 neu eröffnet. Das neue Kinderbecken und die Rutschbahn kommen bei der Bevölkerung sehr gut an. Der Betrieb lief weitgehend unfallfrei. Es sind zusätzliche Angebote beim Spielenachmittag und im Sauna-Bereich dazugekommen.

Im Jahr 2019 wurde ein neues Betriebskonzept entwickelt und Max Strohbach am 01. März 2019 als Betriebsleiter angestellt. Unterstützt wurde Max Strohbach in der Einarbeitungsphase durch die temporäre Einstellung von Daniel Scheibler, Bademeister Hallenbad Seon.

Ein Vergleich zu anderen Jahren ist aufgrund des Umbaus, des neuen Kassensystems und Änderungen im Personal schwierig.

322 Besucherfrequenz

		2019	2018
Kinder unter 5 Jahren	>	73'081	53'478
Schüler bis 16 Jahre			
Lehrlinge			
Erwachsene			
Sauna		6'800	1'993
Total		79'881	55'471

4 Gesundheit

41 Spitex-Verein Menziken-Burg

Insgesamt wurden 21 Mitarbeiterinnen beschäftigt, welche innerhalb der Spitex zum Wohle der einheimischen Bevölkerung tätig waren:

		2019	2018
5 Mitarbeiterinnen für Haushilfe	Stellenprozente	166	164
2 Mitarbeiterinnen für Hauspflege	Stellenprozente	105	110
9 Mitarbeiterinnen für Krankenpflege	Stellenprozente	467	505
3 Lernende Fachfrau Gesundheit	Stellenprozente		
2 Leitung und Administration	Stellenprozente	158	150
	Total	896	929

Betreute Personen:	2019	2018
Menziken	202	200
Burg	24	21
Andere *	12	10
Total	238	231

* Klienten mit zivilrechtlichem Wohnsitz in anderen Gemeinden (Restkostenfinanzierung)

Statistik der Einsätze in Stunden:		2019	2018
Krankenpflege:	Menziken	6'878.00	7'197.00
	Burg	542.00	434.00
	andere	439.00	309.00
	Total	7'859.00	7'940.00
Haushilfe:	Menziken	2'734.00	2'894.00
	Burg	298.00	298.00
	andere	0.00	0.00
	Total	3'032.00	3'192.00
Einsätze insgesamt:	Menziken	9'612.00	10'091.00
	Burg	784.00	732.00
	andere	439.00	309.00
	Total	10'891.00	11'132.00

5 Soziale Sicherheit

51 Sozialversicherungen

511 Alters- und Invalidenversicherung

Durch die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Aargau wurden folgende Renten ausgerichtet:

	2019	2018
- AHV- und IV-Renten	796	789
- Hilflosenentschädigungen	68	66
- Ergänzungsleistungen	274	270

512 Arbeitslosenversicherung

	2019	2018
Bestand der Arbeitslosen	291	202

52 Jugendschutz

521 Mütter-/Väterberatung

	2019	2018
Betreute Kinder	99	98
Telefonberatungen	120	107
Hausbesuche	42	35
Offene Beratungen Beratungsstelle in Menziken	53	63
Einzelberatungen Beratungsstelle in Menziken	27	36

Die Geburten haben gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen. Die telefonischen Beratungen und die Hausbesuche haben etwas zugelegt. Im Gegenzug sind die offenen und Einzelberatungen leicht rückläufig. Das heisst aber nicht, dass der Aufwand kleiner wird. Die Beratungen werden sogar vielfach komplexer und aufwändiger. Die administrativen Aufgaben nehmen zu. Einige personelle Änderungen stehen im nächsten Jahr an. Annelies Gaberell, bisherige Stellenleiterin, geht nach 21 Dienstjahren in die Frühpension. Eine kompetente Nachfolgerin konnte bereits mit Ursula Stoller, Mütterberaterin HFD, gefunden werden. Auch Verena Meister geht nach sechs Dienstjahren in Pension. Sie wird jedoch noch einige Zeit als Stellvertreterin weiterarbeiten. Ihr Pensum übernimmt Nicole Toffol, Mütterberaterin in Ausbildung und Stillberaterin IBCLC, welche bereits seit zwei Jahren bei der Mütter/Väter-Beratung des Bezirks Kulm arbeitet.

522 Kinderbetreuung

Die KITA Menziken darf wiederum auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Per Ende 2019 wurden 32 Kinder in der Kinderkrippe und 64 Kinder in der Tagesstruktur betreut. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist nach wie vor gross. Die in den letzten Jahren beobachtete höhere Volatilität im

Sinne von kurzfristigen Ein- und Austritten hält weiterhin an. Die Kinderkrippe war im Berichtsjahr über 90 % ausgelastet, die Tagesstrukturen während dem Schulbetrieb zu 70 %. Die Tarife konnten im Berichtsjahr stabil gehalten werden. Das Defizit hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur leicht erhöht und liegt deutlich unter dem budgetierten Fehlbetrag. Die Belastung für die öffentliche Hand bleibt deshalb weiterhin tief. Die subjektorientierte familien- und schulergänzende Kinderbetreuung der Gemeinde Menziken war für viele Familien sehr wichtig. Im Berichtsjahr hat die KITA Menziken durchschnittlich 16 Personen, inkl. 2 Lernende, beschäftigt. Der Vorstand hat im Berichtsjahr fünf Mal getagt und sich mit operationellen und strategischen Fragestellungen des Vereins befasst.

Ende August feierte die KITA Menziken das 20 Jahre Jubiläum. Das Fest im KITA-Garten war ein grosser Erfolg. Im November hat die KITA von der Stiftung Helvetia Patria Jeunesse eine grosszügige Spende für ein Indoor-Klettergerüst erhalten.

Dem Gemeinderat Menziken wird für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und den langjährigen Sponsoren, namentlich dem Spitalverein Wynen- und Seetal sowie dem Gemeinnützigen Frauenverein Menziken/Burg, für die grosszügige Unterstützung gedankt.

53 Bürgerheim

531 Heimbetrieb

Das Bürgerheim erreichte 2019 eine durchschnittliche Zimmerbelegung von 85.6 % (23.96 von 28 Zimmern).

Einmal monatlich fand eine Gesprächsrunde mit dem reformierten Pfarrer Mario Gaiser statt. Am 12. Dezember 2019 wurde die Weihnachtsfeier im Bürgerheim durchgeführt.

Im Berichtsjahr konnte mit den Regionalen Sozialdiensten im Kanton Luzern sowie der Lups St. Urban eine Zusammenarbeit aufgebaut werden. Die Zusammenarbeit mit den bestehenden Kunden und Ämtern konnte insgesamt vertieft und gefestigt werden. Ansonsten hat sich das Bürgerheim auf die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner konzentriert.

55 Regionaler Sozialdienst

Die Gemeinden Burg, Menziken und Reinach führen seit 1980 gemeinsam den Regionalen Sozialdienst mit Sitz in Menziken.

Personal

Am 31. Dezember 2019 war der Regionale Sozialdienst (RSD) mit 7 Vollzeit- und 16 Teilzeitstellen mit gesamthaft 1'825 Stellenprozent (inkl. Lernendem und Praktikantin) dotiert. 1 Mitarbeitende ist in Ausbildung (Praktikum 100 %). Seit August 2018 besteht ein Lehrverhältnis (2. Lehrjahr) mit einem KV-Lernenden. Im Berichtsjahr hatte der RSD 5 Eintritte (BO, KaZ-BO, KESD, SH) und 6 Austritte (BO, KaZ-BO, Pforte Arbeitsmarkt).

Organisation und Organisationsentwicklung

Die Reflektion der internen RSD-Abläufe hinsichtlich der Qualitäts-Optimierung und -Sicherung war eine wiederkehrende Aufgabe. In der Sozialhilfe war insgesamt eine beachtliche Anzahl an neuen Fällen zu bewältigen. Es konnte aber auch eine grosse Anzahl an laufenden Fällen abgeschlossen/eingestellt werden. Die Zahl der Flüchtlinge hat im Vergleich zum Vorjahr um rund 50 % abgenommen. Die Rückerstattung Sozialhilfe von abgeschlossenen Fällen wurde weiterhin intensiv bearbeitet. Der Rücklauf ist wiederum erfreulich. Die Optimierung der konstruktiven Zusammenarbeit RSD, Gemeinden, Kantonaler Sozialdienst, Pforte Arbeitsmarkt und weiteren Fachstellen ist wie gewohnt auf einem sehr guten Stand. Es wurde zudem ein Kommunikationskonzept RSD erstellt, welches ab Jahr 2020 zur Anwendung kommt. Die Mitarbeitenden besuchten diverse Kurse und Weiterbildungen und setzen die gewonnenen Erkenntnisse und Fähigkeiten im RSD engagiert ein. Der RSD hatte Abgänge von 6 Mitarbeitenden (davon 3 Personen Abschluss Pilotprojekt Pforte) zu verzeichnen. Die Stellen konnten bis auf eine Mitarbeiterin in der Abteilung Sozialhilfe wieder mit qualifizierten Mitarbeitenden besetzt werden. Nach einer gründlichen Einarbeitungszeit der neuen Mitarbeitenden werden die vielfältigen Aufgaben im RSD wieder bestmöglich bewältigt werden können. Derzeit ist der Stellenmarkt für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter für den Bereich Sozialhilfe anspruchsvoll bzw. es ist schwierig, geeignetes Personal zu rekrutieren. Die Arbeitsbelastung ist nach wie vor hoch und der Mitarbeitergesundheit muss im Rahmen der internen Möglichkeiten Rechnung getragen werden. Insgesamt wurden die vielfältigen und anspruchsvollen Dienstleistungen im RSD professionell und engagiert umgesetzt.

Fallzahlen

Kindes- und Erwachsenenschutz	2019	2018
Mandate (Kinder und Erwachsene)	121	105
Abklärungen (Gefährdungsmeldungen)	6	7
angeordnete Beratungen/Lohnverwaltungen	1	1
Pflegekinderaufsicht	0	0
Unterhaltsverträge/Vaterschaftsabklärungen	5	8
Total	133	121

SPG / SPV	2019	2018
materielle Hilfe mit Anspruch	75	80
materielle Hilfe mit Anspruch Flüchtlinge	9	28
Prüfung Rückerstattung materielle Hilfe	53	33
Prüfung Antrag anrechenbare Tagestaxe (EL)	1	2
Alimentenbevorschussung (Kinder)	21	17
Alimenteninkasso (Kinder und Frauen)	29	28
Elternschaftsbeihilfe	2	1
Total	190	189

	2019	2018
Total Fallzahlen	323	310

Der kumulierte Fallbestand/Aufträge RSD (Bestand plus neue Unterstützungsfälle) im Berichtsjahr beträgt 1'496 (Menziken 509), Stand 31. Dezember 2019 RSD netto 910 (Menziken 323). Der Zugang RSD im Berichtsjahr betrug 43 Aufträge/Fälle (Menziken 13). Im Berichtsjahr konnten 543 Aufträge/Fälle abgeschlossen werden (Menziken 186).

Die kumulierten Fälle in der Sozialhilfe beim RSD betragen 529 Dossiers (Menziken 163), Stand 31. Dezember 2019 RSD netto 291 (Menziken 86).

Die kumulierten Fälle im Kindes- und Erwachsenenschutz RSD betragen 421 Dossiers (Menziken 234), Stand 31. Dezember 2019 RSD netto 335 (Menziken 176).

Die kumulierten Fälle in der Alimentenbevorschussung RSD betragen 60 Dossiers (Menziken 22), Stand 31. Dezember 2019 RSD netto 58 (Menziken 31).

6 Verkehr / Nachrichtenübermittlung

60 Allgemeines

Es sind keine besonderen Ereignisse zu verzeichnen.

61 Kantonsstrassen

Im Zusammenhang mit dem kantonalen Projekt „Auskragung Wyna“ hat der Gemeinderat die Planung der Erneuerung der Auskragung des Trottoirs entlang der Friedhofstrasse in Auftrag gegeben. Um die baulichen Synergien zu nutzen, wird gleichzeitig mit dem Projekt des Kantons die Erneuerung der Auskragung des Trottoir entlang der Friedhofstrasse realisiert. Die Einwohnergemeindeversammlung hat im November 2019 den Verpflichtungskredit für das kommunale Projekt genehmigt. Der Baubeginn ist in der ersten Hälfte des Jahres 2020 vorgesehen.

Entlang der Hauptstrasse bestehen diverse Baulinienpläne, welche teilweise nicht mehr dem heutigen Planungsstand (Bauzonenplan und Richtkonzept Zentrum) entsprechen. Deshalb erfolgte die Auftragserteilung an ein Planungsbüro zur Ausarbeitung der entsprechenden Baulinienpläne.

Der Werkdienst hat die Rabatte beim Restaurant Aktie erweitert. Beim Kreiselpärkli wurde ebenfalls durch den Werkdienst der Rasen neu angelegt und die Rabatte neu humusiert, damit die Rabatte im Rahmen der Kampagne „1 Tulpe fürs Leben“ zur Unterstützung der Brustkrebs-Erkrankten neu bepflanzt werden konnten.

Damit die Sichtzone bei der Fussgängerquerung Schwarzenbachstrasse/Einmündung Hauptstrasse verbessert werden kann, hat der Werkdienst die bestehende Stützmauer auf eine Höhe von 60 cm zurückgebaut und den dahinter entstehenden Niveauunterschied mit einer Böschung ausgestaltet.

62 Gemeindestrassen

Folgende Arbeiten wurden an Gemeindestrassen getätigt:

- Auch im Berichtsjahr erfolgte die alljährliche Entleerung der Strassenschächte und verschiedene Reparaturarbeiten an den Einlaufschächten
- Reinigen von Strassen, Wegen und öffentlichen Plätzen
- Kleinere Belagserneuerungen an verschiedenen Gemeindestrassen
- Unrat entlang der Strassen entfernen

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 06. November 2019 hat den Kredit für das Sanierungsprojekt „Kanalerneuerung Friedhofstrasse“ bewilligt.

Die neue Erschliessungsstrasse im Gebiet Grossmatt wurde mit „Grossmattstrasse“ bezeichnet. Da die Zufahrt für die bereits bestehenden Liegenschaften, Friedhofstrasse 14 und 16, über die neue Strasse führt, erfolgte für dieses Mehrfamilienhaus eine Adressänderung in Grossmattstrasse.

Der Gemeinderat hat die Zufahrt zum Gewerbegebiet Bifang mit Bromanstrasse benannt.

Der Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) sieht unter anderem als Massnahmenbereich die Sicherheit und den Komfort des Fusswegnetzes zu erhöhen, um den Langsamverkehr zu stärken. Um eine Verbesserung der Sichtzone beim Fussgängerstreifen an der Schwarzenbachstrasse nach der Einmündung ab der Hauptstrasse zu erreichen, erfolgten bauliche Massnahmen.

63 Privatstrassen

Der öffentliche Fussweg zwischen dem Wüestländeweg und der Wüestländestrasse verläuft durch verschiedene Gärten. Offiziell wird er jedoch über den Primeliweg in die Wüestländestrasse benutzt. Aus diesem Grund erfolgte eine grundbuchwirksame Verlegung des öffentlichen Fusswegrechts.

Die Langmattstrasse wurde durch die privaten Grundeigentümer saniert. Die Gemeinde hat gleichzeitig die Verbreiterung der Langmattstrasse erstellt.

Im Gebiet Hofacker wurden 10 Parzellen erschlossen. Die neue Quartierstrasse wurde mit „Hofackerweg“ bezeichnet.

64 Werkdienst

Littering ist ein Problem einer modernen Gesellschaft. Littering geschieht aus Bequemlichkeit, Nachlässigkeit oder mangelnder Verantwortung der Umwelt gegenüber. Das Aufräumen der achtlos weggeworfenen Abfälle führt bei Gemeinden zu einem erhöhten Reinigungsaufwand. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Mannstunden, welche der Werkdienst für die Abfallbewirtschaftung jährlich aufwendet:

Jahr	Abfallbewirtschaftung (Std.)	davon Papierkörbe leeren (Std.)
2019	954.30	723.48
2018	868.24	697.23
2017	890.10	684.28
2016	890.28	673.30
2015	891.32	715.58
2014	822.18	610.13
2013	539.30	312.48
2012	222.45	102.41

Für die Leerung der Abfallbehälter in der Gemeinde wurde der Aufbau eines Leichtmüllverdichters angeschafft. Mit dieser Anschaffung kann erreicht werden, dass der Kehricht mittels eines Pressebehälters eingesammelt werden kann und somit nicht mehr während der Fahrt wegfliegt.

Am Fahrzeug „Lindner“ mussten verschiedene Reparaturarbeiten ausgeführt werden.

Die Tätigkeiten des Werkdienstes wickelten sich im üblichen Rahmen ab. Einige Tätigkeiten, welche im Laufe des Jahres anfielen:

- Bachunterhalt (mähen, holzen, Unrat entfernen, Bachbett sanieren)
- Mithilfe Häckseldienst
- Altstoff-Sammelstelle beim Werkhof Russirain in Ordnung halten
- Feuerbrand (Kontrolle und befallene Pflanzen entfernen)
- Montage und Demontage der Weihnachtsbeleuchtung
- Mithilfe beim Zeltaufstellen und Einrichten für die Bundesfeier
- Mithilfe bei Vorbereitungsarbeiten und beim Zeltaufstellen für das Jugendfest

- Mit 220 Mannstunden hat der Werkdienst am Jugendfest mit Auf- und Abbauarbeiten mitgewirkt.
- Aufstellen der Marktstände für den Heimhandwerker-, Trödler- und Flohmarkt des Gemeinnützigen Frauenvereins und den Weihnachtsmarkt der Schulen Menziken
- Unterhalt und Pflege der Bänkli
- Unterhalt des Robinsonspielplatzes, naturnaher Spielplatz beim Alten Schulhaus, Fussballplätze und Tennisplätze
- Umgebungsarbeiten beim Tabakmuseum
- Pflegearbeiten an Hecken und Naturschutzobjekten
- Umgebungsarbeiten (Rabatten-, Baum- und Strauchpflege) bei allen Gemeinde- und Schulliegenschaften
- Leeren der Papierkörbe
- Auffüllen der Hundekotsackhalter und Leeren der Robidogs und Abfallkörbe (120 Stück im Gemeindegebiet)
- kleinere Unterhaltsarbeiten am Fahrzeugpark
- Räum- und Zügelarbeiten auf dem Hamburg-Areal
- Wie bereits im Vorjahr hat der Werkdienst zusammen mit interessierten Personen am nationalen Littering-Tag (Clean-Up-Day) im September teilgenommen.
- Im Rahmen der Sanierung der Naturstrasse von der Waldegg zum Wald wurden die Querungen durch den Werkdienst erstellt.

Im Zusammenhang mit der Endphase der Sanierung der Badi hat der Werkdienst folgende Arbeiten ausgeführt:

- Malerarbeiten im Untergeschoss
- Montage verschiedener Gestelle
- Mithilfe bei den Zügelarbeiten
- Anpassungsarbeiten im Aussenbereich infolge der Sanierungsarbeiten

66 Privatfahrzeugverkehr

Fahrzeugbestand in der Gemeinde:

	2019	2018
- Motorwagen für den Personentransport	3'728	3'621
- Motorwagen für den Gütertransport	309	291
- Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	39	36
- Motorräder	461	461
- Motorfahrräder/Kleinmotorräder	8	14
- Anhänger	264	257

7 Umweltschutz / Raumordnung

701 Wasserversorgung

Allgemeines

Der statistische Jahresbericht 2019 umfasst das Jahr vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019. Der Umsatz betrug 649'283 m³ Wasser und ist um 3.0 % höher als im Vorjahr. Der Quellertrag nahm gegenüber dem Vorjahr um 9.7 % ab. Die geförderte Grundwassermenge nahm um 15.6 % zu. Für den Betrieb und Unterhalt der Wasserversorgung ist die EWS Energie AG zuständig, die ebenfalls die Verbrauchsmengen erfasst und den Kunden der Wasserversorgung verrechnet. Die buchhalterische Jahresrechnung umfasst das Kalenderjahr 2019.

Bau, Betrieb und Unterhalt der Anlagen

Neben den ordentlichen Reinigungs- und Unterhaltarbeiten sind folgende Tätigkeiten erwähnenswert: In der Gartenstrasse, Primeliweg, Langmattstrasse und Bachmatt wurde die bestehende Graugusswasserleitung NW 125 mm auf einer Länge von 742 Metern durch eine Ecopurrohrleitung NW 125 mm ersetzt. Im gleichen Zusammenhang wurden 19 Hausanschlüsse teilsaniert und fünf Hausanschlüsse saniert. Im laufenden Jahr mussten sieben Rohrbrüche an Hauptleitungen und deren 14 an Hauszuleitungen repariert werden. Nach der Hydrantenkontrolle mussten 22 Hydranten repariert werden. 12 Hausanschlüsse wurden neu erstellt, deren sechs teilsaniert und eine wurde demontiert.

Statistische Angaben

Quellerguss 2019	Anteil %	m³	Min. l/min	Max. l/min	Mittel l/min
Quellen Burg (frei zufliegend)	42.9	122'239	115	265	190
Quellpumpe Weiermatte	26.6	75'765	163	212	187
Quellen Schürmatt	23.0	65'485	30	140	85
Quellen Balzenmoos	7.5	21'167	31	55	43
	100	284'656	339	672	505

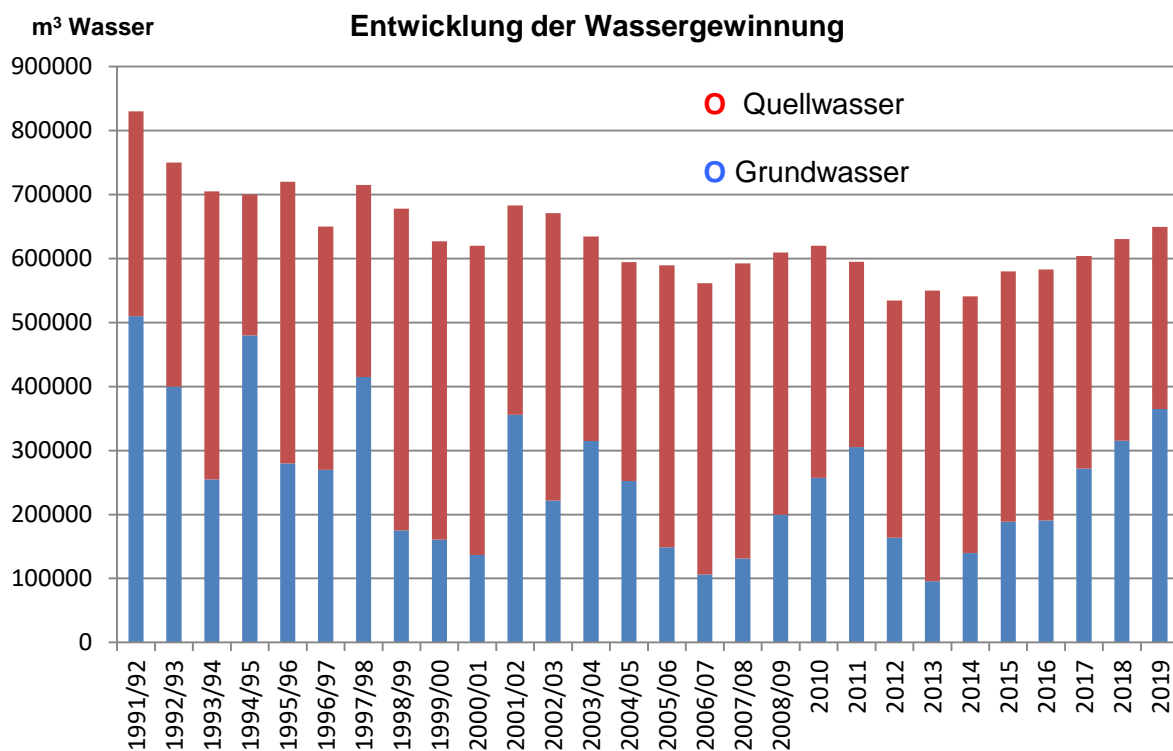
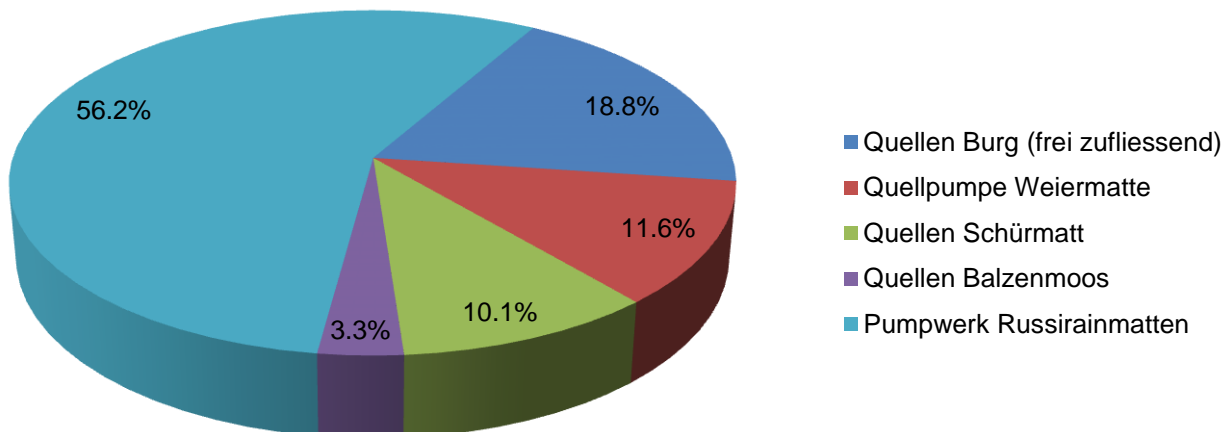
Wassergewinnung 2019	Anteil %	m³	Mittel l/min
Quellen Burg (frei zufliegend)	18.8	122'239	190
Quellpumpe Weiermatte	11.6	75'765	187
Quellen Schürmatt	10.1	65'485	85
Quellen Balzenmoos	3.3	21'167	43
Quellen total	43.8	284'656	505
Pumpwerke Russirainmatten	56.2	364'627	693
	100.0	649'283	1'198

Im Vorjahr 630'460 1'199

Vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 beträgt die Abgabe an:

Gemeinde Burg	520 m ³
Gemeinde Beinwil	32'970 m ³
Anzahl Hydranten per 31.12.2019	279 Stück

Anteile an der Wassergewinnung für das Jahr 2019



71 Abwasserbeseitigung

711 In der Gemeinde

Für das Jahr 2019 wurden die Kanalreinigungsarbeiten der Meteorwasserleitungen gemäss GEP ausgeführt.

Diverse Schachtdeckel mussten ersetzt werden.

Im Jahr 2019 konnten die Erneuerungen der Kanalisation „Areal Herzog“ und „Gartenstrasse“ fertiggestellt werden.

72 Abfallbeseitigung

	Anzahl Sammlungen		Mengen	
	2019	2018	2019	2018
Kehricht und Sperrgut	52	53	807.68	804.20 Tonnen
Altpapier	12	12	241.87	251.57 Tonnen
Grünabfälle	25	25	614.20	599.56 Tonnen

	Anzahl Leerungen		Mengen	
	2019	2018	2019	2018
Altglas	17	26	52.15	55.12 Tonnen
Altmetalle	1	1	8.00	7.20 Tonnen
Altöle, Lösungsmittel, Farben	2	1	1.90	1.05 Tonnen
Bauschutt	10	11	56.00	61.60 Tonnen

	2019 exkl. MwSt.		2018 exkl. MwSt.	
Betriebskosten Kehricht/Sperrgut total	CHF	198'905.05	CHF	201'879.25
Betriebskosten pro Tonne	CHF	246.27	CHF	251.03
Durchschnittliche Kosten/Sammeltag	CHF	3'825.10	CHF	3'809.04
Kehrichtanfall pro Einwohner	kg	125.46	kg	128.12

Wie aus der Tabelle ersichtlich, sind beim Kehricht, Altmetalle, Altöle und bei den Grünabfällen leicht grössere Mengen und dafür beim Altpapier, Altglas und Bauschutt geringere Mengen an Abfallstoffen entsorgt worden.

Auf die Grundgebühr 2019 in der Höhe von CHF 65.00 pro Haushaltung konnte eine Reduktion von CHF 20.00 gewährt werden.

722 Kehrichtbeseitigung Region Aarau - Lenzburg (GEKAL)

Die Verbrennungspreise für das Jahr 2019 blieben unverändert. Die Verbandsgemeinden bezahlten CHF 115.00 pro Tonne (exkl. MwSt.). Das Budget 2020 wurde mit einer Senkung des Tarifes für die Verbandsgemeinden auf CHF 105.00 pro Tonne (exkl. MwSt.) genehmigt. Die übrigen Verbrennungspreise bleiben unverändert. Auf Grund des Zusammenschlusses der Gemeinden Attelwil und Reitnau per 01. Januar 2019 zur Gemeinde Reitnau wurden an der Abgeordnetenversammlung im Juni 2019 die Stimmanteile und Haftungsquoten für die Amtsperiode 2018/2021 neu geregelt. Für Menziken ergaben sich keine Veränderungen. Menziken verfügte im Berichtsjahr weiterhin über 3 Stimmanteile und die Haftungsquote betrug unverändert 20/1000.

Weitere Informationen und die detaillierten Geschäftsberichte: www.kva-buchs.ch

73 Friedhof und Bestattung

<i>Einwohner von:</i>	<i>Menziken</i>		<i>Burg</i>		<i>Total</i>	
	<i>2019</i>	<i>2018</i>	<i>2019</i>	<i>2018</i>	<i>2019</i>	<i>2018</i>
Erdbestattungen	5	4	0	0	5	4
Urnenbestattungen:	28	33		2	32	35
- neue Urnengräber	1	2	0	0	1	2
- bestehende Gräber	5	6	1	1	6	7
- Urnenkleingräber	10	10	0	0	10	10
- Gemeinschaftsgrab	12	15	3	1	15	16
Total	33	37	4	2	37	39

74 Gewässer

Die Bäche und deren Uferbereiche wurden im üblichen Rahmen durch den Werkdienst gepflegt und unterhalten. An mehreren Bächen wurden in Absprache mit dem Gewässerbeauftragten des Kantons Rodungsarbeiten ausgeführt.

75 Naturschutz

An fünf Sitzungen wurden 2019 die betreffenden Geschäfte besprochen, wobei an einer Sitzung ein erster Teil gemeinsam mit der Landwirtschaftskommission stattfand. Zusätzlich fanden Begehungen für geplante Bauvorhaben statt.

Die bevorstehende jährliche Heckenpflege durch den Werkdienst wurde durch ein Mitglied der Kommission geplant und mit dem zuständigen Angestellten im Voraus besichtigt und besprochen. Die Kommission war wiederum bestrebt, der Gemeinde die Förderung von mehr nachhaltigem

Grün schmackhaft zu machen, wie dies von Bund und Kanton gefordert und laufend an mehreren Gemeindefeminaren vorgeführt wird. Es wurde eine Baumpflanzaktion nach dem Vorbild Oberkulm zur kulturellen Weiterentwicklung der Gemeinde vorgestellt. Die Durchführung sollte unter der Obhut des Natur- und Vogelschutzvereins Menziken-Burg und des Forstamtes geschehen. Die Eindämmung und Bekämpfung von invasiven Neophyten auf Gemeindegebiet inkl. Wald wurde angeregt.

Der Natur- und Vogelschutzverein Menziken-Burg besuchte gemeinsam mit Fachleuten vom Kanton die Naturschutzgebiete. Von kantonaler Seite folgte eine Zusage zur Sanierung der Weiher in der Hübeligrube im Jahr 2020. Dieses Naturschutzgebiet ist bezüglich Amphibien von nationaler Bedeutung.

An zwei Samstagen wurden die vier Naturschutzgebiete unter Mitwirkung von freiwilligen Helfern der Pflegegruppe gepflegt und für den Winter vorbereitet, zum zweiten Mal ohne Mithilfe durch den Werkdienst. Diese alljährlich wiederkehrenden Arbeiten werden jeweils durch Mitglieder der Naturschutzkommission organisiert. Die Pflegearbeiten wurden Ende Jahr schriftlich mit einer Fotokarte verdankt. Im Frühling gab es ein gemeinsames Nachtessen für die Mitwirkenden der Pflegegruppe. Der Nachfolger von Francesco Guarisco, Rudolf Harder, hat die Naturschutzkommission wegen Wegzug aus der Gemeinde Menziken verlassen. Sein Nachfolger, Peter Imhof, wird anfangs 2020 sein Amt übernehmen.

76 Übriger Umweltschutz

761 Rauchgaskontrolle

	2019	2018
Kontrollpflichtige Feuerungsanlagen	1'509	735
Kontrollierte Feuerungsanlagen	877	111
Beanstandete Feuerungsanlagen	78	0
Sanierungsverfügungen	0	0

762 Kadaververwertung

Die Tierkörperabfälle werden weiterhin zur Verwertung der Kadaversammelstelle in Reinach zugeführt. Die Kosten der verwerteten Tierkadaver von Landwirtschaftsbetrieben werden an die Gemeinden verrechnet. Die Kosten betragen im Jahre 2019 rund CHF 2'900.00, davon wurden CHF 1'800.00 den Landwirten durch die Gemeinde weiterverrechnet.

77 Raumordnung

771 Bau und Planung

Für folgende Bauvorhaben wurden die Baugesuche geprüft, dem Gemeinderat Bericht erstattet und entsprechende Baubewilligungen erteilt. Geringfügige Bauvorhaben wurden direkt bewilligt. Bei allen Gesuchen, die realisiert wurden, erfolgten die erforderlichen Baukontrollen.

	2019	2018
Wohn- und Gewerbehäuser	1	1
Mehrfamilienhäuser	12	4
Einfamilienhäuser	10	8
Doppeleinfamilienhäuser	1	4
Industrielle und gewerbliche Bauten	5	5
Garagen und Kleinbauten	28	21
Um- und Anbauten	20	19
Projektänderungen	3	2
Tiefbauten	12	10
Stützmauer/Einfriedung	11	14
Abbruch	7	5
Plakatstellen	3	2
Baugesuchsvorentscheide	1	1
Solarwärme- und Photovoltaikanlagen	3	6
Schwimmbad	0	2
Luft-/ Wasserwärmepumpe	10	5

Daneben sind die Mitwirkung in verschiedenen Gremien und Kommissionen sowie die üblichen Tätigkeiten der Abteilung Bau und Planung zu erwähnen.

Es kommt immer wieder vor, dass Bauvorhaben realisiert werden, obwohl keine Baubewilligung vorliegt. Früher oder später werden entsprechende Vorstösse festgestellt, was entsprechende Folgen hat (nachträgliches Baugesuch, eventuell Rückbau, Strafbefehl des Gemeinderates oder Verzeigung in gröberen Fällen). Es wird deshalb in Erinnerung gerufen, dass alle Bauten und Anlagen und ihre im Hinblick auf die Anliegen der Raumentwicklung, des Umweltschutzes oder der Baupolizei wesentliche Umgestaltung, Erweiterung oder Zweckänderung sowie die Beseitigung von Gebäuden (auch Teilabbrüche) einer Baubewilligung durch die Baubehörde bedürfen.

Vermeehrt müssen Bauherren, welche Bauten ohne Bewilligung erstellt haben, zur Abgabe eines Baugesuches aufgefordert werden. In letzter Zeit nahm auch die Beratung der Bauherrschaften durch die Abteilung Bau und Planung stetig zu.

Die Bearbeitung der Baugesuche erfordert in den letzten Jahren einen immer grösseren Aufwand, da verschiedene Gefahrenkarten und Vorschriften betreffend Lärm, Energie, behindertengerechtes Bauen, Gewässerschutz etc. zu beachten sind.

Seit 01. Januar 2010 prüft die Abteilung Bau und Planung zusätzlich für die Gemeinde Burg die Baugesuche, erstattet dem Gemeinderat Bericht und erteilt die entsprechenden Baubewilligungen. Geringfügige Bauvorhaben wurden direkt bewilligt. Bei allen Gesuchen, die realisiert wurden, erfolgten die erforderlichen Baukontrollen.

772 Ortsplanung

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens und der kantonalen Vorprüfung über die Teilrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland Menziken betreffend Gewässerraum lagen die Unterlagen vom 25. Februar 2019 bis 26. März 2019 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind keine Einwendungen eingereicht worden. Die Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Juni 2019 hat der Teilrevision zugestimmt. Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist ist der Beschluss in Rechtskraft erwachsen. Der Regierungsrat hat die Teilrevision am 18. September 2019 genehmigt.

773 Regionalplanung - aargauSüd impuls

Die Abordnetenversammlungen wurden am 09. Mai 2019 in der Gemeinde Unterkulm und am 14. November 2019 in der Gemeinde Zetzwil durchgeführt. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2018 wurde genehmigt und die Versammlung hat von den Jahreszielen 2019 Kenntnis genommen. Im Weiteren wurden verschiedene Netzwerkanlässe durchgeführt. Die beliebte und immer sehr gut besuchte Veranstaltung „Zu Besuch bei ...“ fand am 07. November 2019 bei der Firma Marzohl Werbetechnik AG in Reinach statt. Fester Bestandteil der Jahresaktivitäten ist das Projekt „Erzähl-tal“. Auch im Jahr 2019 ist dieser traditionelle Anlass mit grossem Erfolg in der Zeit vom 12. bis 15. September 2019 in den Gemeinden der Region aargauSüd durchgeführt worden.

Die Geschäftsstelle ist unter folgenden Koordinaten erreichbar:

aargauSüd impuls, Hauptstrasse 65, 5734 Reinach
Telefon 062 771 00 05, Mail: impuls@aargausued.ch

Weitere Informationen und der detaillierte Jahresbericht sind verfügbar unter dem Link:

www.aargausued.ch

8 Volkswirtschaft

81 Energiemassnahmen

An gemeindeeigenen Liegenschaften wurden keine energetischen Massnahmen getätigt.

9 Finanzen und Steuern

91 Steuerkommission

Es fanden 20 Delegations- und 3 Gesamtsitzungen statt.

92 Veranlagungen

Kantons- und Gemeindesteuern	<i>Steuerpflichtige</i>	<i>In Prozent</i>
Steuerjahr 2018	3'755	100.0
Veranlagungen 2018	2'933	78.1

Sondersteuern	2019	2018
Grundstückgewinnsteuern	68	50
Kapitalabfindungen	245	202
Privilegierte Liquidationsgewinne	5	3
Entscheide		
Einsprachen	5	7
Rekurse	1	1
VG-Beschwerden	0	2

93 Erbschafts- und Schenkungssteuern

	2019	2018
Erbsteuerfälle	5	8
Schenkungssteuerfälle	1	2

94 Hundesteuern

	2019	2018
Besteuerte Hunde	493	471

95 Abrechnung über den Steuerbezug 2019

Steuerart	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
Gemeindesteuern	12'060'804	11'130'000	11'513'898
Aktiensteuern	567'951	550'000	632'080
Quellensteuern	501'438	390'000	377'042
Nach- und Strafsteuern	34'230	60'000	50'121
Grundstückgewinnsteuern	478'787	250'000	248'032
Erbschafts- und Schenkungssteuern	44'426	42'000	81'449
Feuerwehropflichtersatz	121'466	130'000	117'332
Skonto/Vergütungszinsen	3'695	5'000	3'072
Verluste	59'787	100'000	247'834
Steuerausstand in Franken	1'300'376	-/-	1'599'947
Steuerausstand in Prozent	17.02 %	-/-	19.04 %
⇒ def. veranlagt & in Verzug	4.75 %	-/-	5.75 %
Gemeindesteuerfuss	120 %	120 %	120 %

Budgetvergleich

Gemeindesteuern	Rechnung 2019	Budget 2019	Differenz
Abschreibungen	-59'787	-100'000	+ 40'213
Einkommens- und Vermögenssteuern	12'060'804	11'130'000	+ 930'804
Quellensteuern	501'438	390'000	+ 111'438
Aktiensteuern	567'951	550'000	+ 17'951
Sondersteuern	557'443	352'000	+ 205'443
Total	13'627'849	12'322'000	+ 1'305'849
Budgetabweichung			9.58 %

0 Ortsbürgerverwaltung

01 Legislative

	2019	2018
011 Stimmberechtigte	159	157

012 Abstimmungen und Wahlen

Keine.

013 Gemeindeversammlungen

18.06. Gemeindeversammlung

- Protokoll-Genehmigung
- Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2018
- Genehmigung der Gemeinderechnung 2018
- Ermächtigung Gemeinderat zum Neubeschluss eines Baurechtsvertrags mit der Wasserversorgung Burg für den Reservoir-Neubau im Stierenberg

Stimmbeteiligung: 15.3 %

06.11. Gemeindeversammlung

- Protokoll-Genehmigung
- Genehmigung des Voranschlages 2020

Stimmbeteiligung: 7.1 %

02 Gemeindeliegenschaften

Keine Veränderungen.

8 Forstwirtschaft

81 Forstbetrieb aargauSüd

Holzmarkt/Holzverkauf

Laut Statistik sind die Nadelholzexporte nach China im Jahr 2019 um 256 % gestiegen. Dabei handelt es sich um eine „Entsorgungsmöglichkeit“, damit der europäische Holzmarkt entlastet werden kann. Das viele Schadholz belastet eine gesunde Preisgestaltung der verschiedenen Waldholzsortimente. Wie erwartet sind mit den hohen Temperaturen und der anhaltenden Trockenheit erneut Buchdrucker, Kupferstecher, Tannborkenkäfer und Eschenwelke stark aufgetreten. Stämme mit überdurchschnittlicher Qualität sind nach wie vor gesucht und erzielen sehr gute Preise.

Im Waldstrassenbereich fallen vermehrt Kronenteile und Äste auf die Strassen und verunsichern die Waldbesucher. Eine Beurteilung der Stabilität ist schwierig.

Dank einer guten Auftragslage bei den Kunden konnten die nicht saisongerecht anfallenden Holzsortimente gut verkauft werden. Die Preise sind noch einmal unter Druck geraten.

Die Waldhackschnitzel konnten gut an die angestammte Kundschaft verkauft werden. Die Brennholznachfrage lag im Rahmen der Vorjahre.

Holzernte/Nutzung

Betriebsjahr vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Hiebsatz über alle 6 Gemeinden (OBG)	<u>6'770 m³</u>
Nutzung OBG 2019	6'134 m ³
Wald im Kanton LU	-/-
Nutzung Privatwald 2019	<u>4'550 m³</u>
Reviernutzung 2019	<u>10'684 m³</u>

Jungwaldpflege

Die Jungwuchspflege konnte im ganzen Revier ausgeführt werden. Im abgelaufenen Jahr waren die Dickungen und Stangenhölzer in den Revierteilen Ischlag und Sonnenberg an der Reihe.

Gepflegte Flächen 49.09 Hektaren

Wieder leisteten „Selbstwerber“ ihre Einsätze, räumten Brennholzreste auf und verarbeiteten Astmaterial.

Waldstrassen

Dank dem Sozialprogramm wird der laufende Wegunterhalt regelmässig ausgeführt.

Vollmechanisierter Unterhalt konnte auf folgenden Wegstücken ausgeführt werden:

Reinach	Bergstrasse/Munimatt	1'050 m
Menziken	Ischlag	720 m
Beinwil am See	Rüteli	470 m
Birrwil	Horn	530 m

84 Waldhüttenbetrieb

Waldhütte Stierenberg

Hüttenbelegungen: 8 (Vorjahr 13)

Hüttenwart: - Aeschbach-Bianco Wilfried und Lucy, Maihuserstrasse 2

Stellvertreter: - Steiner-Baumann Alex und Ruth, Föhrenstrasse 3
- Brugger Urs und Karin, Weidstrasse 17
- Keller Markus, Spitalstrasse 14

Waldhaus Ischlag

Hüttenbelegungen: 67 (Vorjahr 62)

Hüttenwarte: - Steiner-Baumann Alex und Ruth, Föhrenstrasse 3
- Brugger Urs und Karin, Weidstrasse 17
- Keller Markus, Spitalstrasse 14